

# Gemeindeblatt

Informationen aus dem Rathaus

Jahrgang 2025 · Ausgabe 1



# Gemeinde Beutelsbach

## Rückschau & Ausblick

Das niederbayerische Dorf zwischen Bäderdreieck und Bayerischem Wald





## So können Sie uns erreichen:

### Gemeinde Beutelsbach:

#### Astrid Bruckmann

☎ 085 43/13 78, E-Mail: astrid.bruckmann@aidenbach.de  
Fax Beutelsbach: 085 43/46 78

#### Rathaus Aidenbach:

##### Verwaltung, Vermittlung

☎ 085 43/96 03-0, Fax Aidenbach: 085 43/96 03-30  
<http://www.aidenbach.de>, E-Mail: info@aidenbach.de

#### Martina Wohlfahrt, 1. Stock

☎ 96 03-11 (vormittags)

(Sekretariat, Vorzimmer Bürgermeister)  
E-Mail: martina.wohlfahrt@aidenbach.de

#### Markus Bauer, 2. Stock / Zi.-Nr. 23

☎ 96 03-13 (Einwohnermeldeamt, Passamt, Lohnsteuerkarten,  
Jagd- und Fischereiwesen, Fundbüro, Sozialhilfe)  
E-Mail: markus.bauer@aidenbach.de

#### Maximilian Röckl, 1. Stock / Zi.-Nr. 12

☎ 96 03-14 (Bauamt)

E-Mail: maximilian.roeckl@aidenbach.de

#### Karl Heinz Forster, 1. Stock / Zi.-Nr. 11

☎ 96 03-24 (Bauamt, nur vormittags)

E-Mail: karlheinz.forster@aidenbach.de

#### Sandra Bauer, 2. Stock / Zi.-Nr. 24

☎ 96 03-15 (Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Kitas  
und Schulen)

E-Mail: sandra.bauer@aidenbach.de

#### Stephanie Loibl, Erdgeschoss

☎ 96 03-16 (Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus)

E-Mail: stephanie.loibl@aidenbach.de

#### Michael Braun, 1. Stock / Zi.-Nr. 13

☎ 96 03-17 (Geschäftsleitung, Kämmererei, Personalwesen)

E-Mail: michael.braun@aidenbach.de

#### Stefanie Gabler, 2. Stock / Zi.-Nr. 20

☎ 96 03-18 (Kassenverwaltung, Steuerverwaltung)

E-Mail: stefanie.gabler@aidenbach.de

#### Lena Triesch, 2. Stock / Zi.-Nr. 23

☎ 96 03-22 (immer vormittags, außer mittwochs)

(Standesamt, Rentenamt, Friedhofsverwaltung)

E-Mail: lena.triesch@aidenbach.de

#### Stephan Romer, 2. Stock / Zi.-Nr. 21

☎ 96 03-21 (Projektmanager ILE-Klosterwinkel)

E-Mail: stephan.romer@aidenbach.de

#### Annette Schwöglar, 1. Stock / Zi.-Nr. 14

☎ 96 03-20 (Verbrauchsgebühren, Personalwesen)

E-Mail: annette.schwoegler@aidenbach.de

#### Bauhof Beutelsbach:

☎ 085 43/9 18 91 46

Wasserwart: ☎ 0160/91 57 97 09

E-Mail: bauhof.beutelsbach@googlemail.com

## ÖFFNUNGSZEITEN

### RATHAUS

#### Vormittags in Beutelsbach:

Montag bis Freitag: 08.30 – 12.00 Uhr

#### Nachmittags in Beutelsbach:

Montag und Dienstag: 13.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch bis Freitag: Nachmittags geschlossen

#### Vormittags in Aidenbach:

Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

#### Nachmittags in Aidenbach:

Montag und Donnerstag: 13.00 – 16.00 Uhr  
Di., Mi. und Freitag: Nachmittags geschlossen

### ANSPRECHPARTNER SENIORENARBEIT

#### Petra Bichlmeier

☎ 08543 1803

Seniorenbeauftragte im Gemeinderat, Leitung Seniorenarbeit, Ansprechpartnerin für alle Belange/Anliegen der Senioren im Gemeindebereich

#### Erika Achter

☎ 08543 4557

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Organisatorin Spielenachmittage

#### Peter Resch

☎ 08543 4894050

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Ansprechpartner Seniorensprechstunde, erteilt Auskünfte / unterstützt bei verschiedenen Antragsstellungen v. a. im Hinblick auf den Bereich „Pflege“

#### Katrin Hastetter

☎ 08543 624014

Mitarbeit in der Seniorenarbeit, Ansprechpartnerin Stammtisch für pflegende Angehörige, organisatorische Unterstützung/Vertretung der Leitung

### ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT DONAU-WALD – Was kann ich wo entsorgen?

☎ 099 03/92 00, [www.awg.de](http://www.awg.de)



### RECYCLINGHOF AIDENBACH ☎ 085 43 46 18

#### Sommer-Öffnungszeiten – NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!–

Mittwoch 14.00-17.00 Uhr  
Freitag 14.00-17.00 Uhr  
Samstag 09.00-12.00 Uhr

### RECYCLINGHOF ALDERSBACH ☎ 085 43 46 00

#### Sommer-Öffnungszeiten – NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!–

Dienstag 09.00-12.00 Uhr  
Mittwoch 14.00-17.00 Uhr  
Freitag 14.00-17.00 Uhr  
Samstag 09.00-12.00 Uhr

### KOMPOSTIERANLAGE ORTENBURG ☎ 085 42 21 25

#### Sommer-Öffnungszeiten:

Dienstag – Donnerstag 07.00-12.00 /  
13.00-17.00 Uhr  
Freitag 07.00-12.00 /  
13.00-17.00 Uhr  
Samstag 08.00-13.00 Uhr



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Winter hatte nur ein kurzes Gastspiel, zum Schneeräumen war unser Bauhof nur einige Male unterwegs. Auch der Streusalz-Aufwand hielt sich in Grenzen. Durchwegs milde Minusgrade. Für unsere Kinder keine Schneeballschlacht, keine Schneeburg – wer nicht in die Berge fuhr, bei dem blieb der Schneeanzug im Schrank. Für unsere Bauhofmitarbeiter optimale Temperaturen zum Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Straßen, Feldwegen und Bächen. So konnten mit schlagkräftigem maschinellen Einsatz die geplanten Maßnahmen zeitgemäß erledigt werden. Ein Dankeschön an unsere Bauhofmitarbeiter und unseren Winterdienstfahrer.

Unser Lieblingstier, der Biber, ist nach wie vor in allen Bächen und Weihern aktiv. Einige konnten wieder abgefangen werden, doch ab dem 15. März ist Schonzeit bis Anfang Oktober. Nun ist es erneut Aufgabe des Bauhofs, den ein oder anderen Damm abzusenken, bevor die angrenzenden Grundstücke unter Wasser stehen.

Meine lieben Bürgerinnen und Bürger, die Bautätigkeit hält sich in Grenzen, die hohen Kosten der Energie, Baustoff und Lebensmittel zeigen ihre Auswirkungen. Doch wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und hoffen das Beste. Einige Bauanträge und Umbaumaßnahmen sind eingereicht und Nachfrage nach Bauplätzen wäre da, doch sind momentan keine Baugrundstücke vorhanden in der Gemeinde. Wir sind immer auf der Suche nach Baugrundstücken.

Für die 7 km Anschlussleitung an Waldwasser läuft die Ausschreibung. Kostenschätzung der Maßnahme ist 1.4 Millionen Euro. Eine Förderung von 550.000 Euro ist vom Wasserwirtschaftsamt zugesichert.

Die Vergabe der Baumaßnahmen wurde in der Gemeinderatssitzung am 25. März behandelt.

Bei der Baumaßnahme Ortsdurchfahrt und Gehsteigausbau sind die Grundstücksverhandlungen abgeschlossen. Wir hoffen auf zeitigen Notartermin, um den weiteren Verlauf mit dem Staatlichen Bauamt zu planen.

Meine lieben Bürgerinnen und Bürger, der Veranstaltungskalender füllt sich und Vereinsfeste und Veranstaltungen in und um Beutelsbach werden uns die nächsten Monate vom Alltagsstress ablenken, um in gemütlicher Runde in der Dorfgemeinschaft bei angenehmer Unterhaltung auszuspannen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen ruhige Osterferien, herrliches Frühjahrs Wetter und viel Gesundheit.

**Ihr Bürgermeister  
Michael Diewald**



**200**  
Jahre

**Zahlen  
im Blick.**



**S** Sparkasse  
Passau

**Menschen  
im Fokus.**

Seit 200 Jahren sind wir Möglichmacher  
für die Menschen in unserer Region.  
[sparkasse-passau.de/200](http://sparkasse-passau.de/200)



## Rathäuser geschlossen

Die Rathäuser der Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach bleiben am **Mittwoch, den 7. Mai**, wegen dem alljährlichen Betriebsausflug geschlossen.

Außerdem nutzt die Verwaltung die Brückentage am **Freitag, den 30. Mai, und Freitag, 20. Juni**, sodass auch an diesem Tag die Rathäuser geschlossen bleiben.

## Aus dem Standesamt: Neues Namensrecht in Deutschland

Im vergangenen Jahr hat der Bundestag eine Änderung des deutschen Namensrechts beschlossen. Dieses tritt nun zum 01.05.2025 in Kraft. Es handelt sich um die größte Namensrechtsreform seit 30 Jahren. Der Gesetzgeber hat das bisherige recht strenge Namensrecht ersetzt bzw. ergänzt durch flexiblere Wahlmöglichkeiten. Ehegatten und Kindern wird es dann unter anderem möglich sein, echte Doppelnamen zu führen. Es wurden die Möglichkeiten zur Einbenennung und Rückbenennung in Stief- und Scheidungsfamilien vereinfacht. Für Erwachsene gibt es nunmehr die Option der einmaligen Neubestimmung des Geburtsnamens.

### Doppelnamen für Eheleute und Kinder

Während bisher einer der Ehegatten bei gemeinsamer Namensführung auf seinen eigenen Familiennamen verzichten musste (hilfsweise konnte der Ehegatte den bisherigen Namen als Begleitnamen weiterführen), können in Zukunft beide Partner einen gemeinsamen Doppelnamen führen.

In einer Ehe geborene gemeinsame Kinder erhalten wie bereits bisher den Ehenamen der Eltern mit der Konsequenz, dass dies ab Mai auch der Ehedoppelname sein kann.

Haben die Eltern keinen gemeinsamen Ehenamen, mussten sie sich bisher für einen ihrer Namen als Kindesname entscheiden. Zukünftig kann das Kind nun auch einen Doppelnamen aus den Namen beider der Elternteile erhalten.

Die Doppelnamen können mit oder ohne Bindestrich verbunden werden. Sowohl beim Ehenamen als auch beim Kindesnamen bleiben die Namensbestandteile jedoch auf maximal zwei begrenzt. So sollen lange Namensketten vermieden werden.

### Erleichterte Ein- und Rückbenennungen

Für Kinder aus einer geschiedenen Ehe gibt es eine wichtige Neuerung: Zwar konnte bisher ein Ehegatte nach der Scheidung seinen früheren Familiennamen wieder annehmen, das Kind konnte sich der Namensänderung jedoch nicht anschließen. Dies wird ab Mai möglich sein, sofern das Kind im Haushalt des namensändernden Elternteils lebt.

Um Kinder in sogenannte Stieffamilien besser integrieren zu können gab es bisher schon das Instrument der Einbenennung.

Dies bedeutet, ein Kind kann den (neuen) Ehenamen seines Elternteils führen, wenn der Elternteil eine Person – die nicht rechtlicher Elternteil des Kindes ist – heiratet. Neu ist, dass beim Scheitern dieser Ehe für das Kind die Möglichkeit besteht, diese Einbenennung rückgängig zu machen und wieder zum vorherigen Namen zurückzukehren (sogenannte Rückbenennung).

Bei Ein- und Rückbenennung sowie der Namensänderung von Kindern kann die Zustimmung des jeweils anderen Elternteils erforderlich sein.

### Neubestimmung des Geburtsnamens für Erwachsene

Während bisher die Änderung eines Familiennamens recht schwierig war, gibt es zukünftig für Erwachsene – unter bestimmten Voraussetzungen – die Möglichkeit einmalig im Leben den Geburtsnamen zu ändern. So kann z. B. ein Familienname des einen Elternteils durch den des anderen Elternteils ersetzt werden, es kann ein Doppelname aus den Namen der Eltern gebildet werden oder ein bestehender Doppelname gekürzt werden.

### Übergangsregelungen für Altfälle

Auch für Ehepaare und Kinder, deren Name nach altem Recht gebildet wurde, haben im Rahmen weitreichender Übergangsregelungen die Möglichkeit ihre Namensführung an das neue Recht anzupassen.

Bei Fragen zum Namensrecht wenden Sie sich gerne an das Standesamt Aidenbach [standesamt@aidenbach.de](mailto:standesamt@aidenbach.de)

Frau Bauer ☎ 08543 960315 oder

Frau Triesch ☎ 08543 960322

## Whats-App-Kanal für die VG Aidenbach

Seit dem neuen Jahr werden im WhatsApp-Kanal der Verwaltungsgemeinschaft Hinweise aus den Rathäusern und auch Veranstaltungshinweise veröffentlicht. Der Vorteil ist, dass jeder Abonnent die Infos direkt auf sein Smartphone bekommt. Den Kanal kann man über folgenden Link/QR-Code abonnieren:

<https://whatsapp.com/channel/0029Vay8LdHlI8YaBdzAKb2v>





## Einladung zur Bürgerversammlung und Seniorenachmittag 2025

**Am 04. April** findet im Landgasthof Simandl wieder die Bürgerversammlung ab 19.30 Uhr statt. Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

**Am 05. April** findet dieses Jahr der Seniorenachmittag beim Straubinger Wirt in Atzing statt. Gemeinsam mit der Pfarrei sind alle Senioren von der Gemeinde Beutelsbach ab 65 Jahren herzlich zu ein paar gemütlichen Stunden eingeladen.

## Vom Warten auf den Gehsteig

**MdL Meyer besucht Bürgermeister Diewald in Beutelsbach**



Der Beutelsbacher Bürgermeister Michael Diewald im Austausch mit MdL Stefan Meyer.

„Die Mittel wären da und sind auch eingeplant – es ist eher die Zeitschiene, die uns Sorgen bereitet“, berichtet Bürgermeister Michael Diewald bei einem Besuch von MdL Stefan Meyer vom Warten auf den Gehsteig entlang der Ortsdurchfahrt, der Staatsstraße 2117.

Über rund 410 Meter ist ein einseitiger Gehsteig mit einer Breite von 1,5 Meter eingeplant – Kostenpunkte eine Million Euro. „Die Planungen sind fertig, aber an der Umsetzung hapert es derzeit. Wir hoffen, dass wir das Projekt kommendes Jahr umsetzen können“, so Diewald im Gespräch mit dem CSU-Landtagsabgeordneten.

Der Besuch von MdL Meyer Richtung Jahresende stand unter dem Vorzeichen neuer Projekte und Maßnahmen für das Jahr 2025 in Beutelsbach. Dazu zählt auch der Anschluss an die Versorgung mit Waldwasser: Sieben Kilometer Leitungsnetz für rund 1,2 Millionen Euro. „Das ist unsere Notversorgung. Gerade was die Außenbereiche angeht – diese können wir dann direkt anschließen. Mit dem Leitungsverlauf erhält der letzte Außenbereich der Gemeinde einen Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung sowie eine gesicherte Löschwasserversorgung für diese 15 Haushalte“, so Diewald. Der Bau einer Notversorgung ist eine Auflage des Wasserwirtschaftsamtes, da die Gemeinde Beutelsbach über nur einen Brunnen für die gesamte Wasserversorgung im Gemeindegebiet verfügt. „Der Brunnen liefert nach wie vor ausreichend Wasser von bester Qualität“, ergänzt der Bürgermeister.

Bild/Bericht: Starke

Große Ausstellung  
Individueller Innenausbau  
Möbel nach Maß



## schreinerei vogl

Schreinerei Vogl GmbH  
Moos 5a | 94501 Beutelsbach  
Tel: +49(0)8542 9 16 60 | Mobil: +49(0)171 4 33 08 89  
[www.schreinerei-vogl.info](http://www.schreinerei-vogl.info)

FORSTWIRTSCHAFTLICHE  
DIENSTLEISTUNGEN



ANDREAS STÖCKL

- Problembaumfällung
- Baggerarbeiten
- Abrissarbeiten
- Sägespaltautomat
- Mäh- und Mulcharbeiten
- Objektbetreuung

Vermiete Arbeitsbühne und Minibagger

Tel.: 0160 / 97 76 64 29

Vilshofener Straße 35A | 94501 Beutelsbach



## Mikrozensus 2025 gestartet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt



### Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 60 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen sie dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen, zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

### Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensusaufnahme ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert. Sie können die Fragen des Mikrozensus entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die dafür sorgfältig ausgewählt und geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

### Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf die Daten einzelner Personen zulässt.

### Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden: Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und

findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: [https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)

Bericht: Bayer. Landesamt für Statistik

## Informationen der Deutschen Rentenversicherung



### Für Rentenanspruch: Wichtige Dokumente unbedingt aufbewahren

Wie hoch die individuelle Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung sein wird, hängt von der beruflichen Laufbahn ab. Aus diesem Grund sollten die relevanten Unterlagen über die geleisteten Beiträge aufbewahrt werden, bis der Rentenanspruch geklärt und bestätigt ist. Hierzu zählen unter anderem Arbeitsverträge, Gehaltsabrechnungen und Sozialversicherungsnachweise sowie Bescheinigungen über den Bezug von Kranken- oder Arbeitslosengeld, wie die Deutsche Rentenversicherung erklärt.

Beachtet werden muss hierbei, dass bestimmte Zeiten nicht automatisch erfasst werden und separat nachgewiesen werden müssen, zum Beispiel Zeiten der Schulausbildung oder der Kindererziehung.

Die Deutsche Rentenversicherung empfiehlt deshalb eine frühzeitige Kontenklärung. Umfassende Informationen hierzu bietet die Broschüre „Kontenklärung: Fragen und Antworten“. Sie steht Ihnen zum Download auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung kostenfrei zum Download zur Verfügung.

### Bundesrat stimmt Erhöhung des Pflegeversicherungsbeitrags zu

Der Bundesrat hat der Verordnung zur Anpassung des Beitragssatzes in der sozialen Pflegeversicherung zugestimmt. Damit steigt ab 1. Januar 2025 der Beitragssatz in der gesetz-



lichen Pflegeversicherung um 0,2 Prozentpunkte, von bisher 3,4 Prozent auf dann 3,6 Prozent.

Im ersten Halbjahr 2025 wird bei Rentnerinnen und Rentnern zunächst noch kein höherer Pflegeversicherungsbeitrag abgeführt werden. Bei ihnen wird die Erhöhung in Umsetzung der Verordnung nachträglich im Rahmen der Rentenanpassung zum 1. Juli 2025 vollzogen. Alle Betroffenen werden hierüber automatisch mit der Rentenanpassungsmitteilung informiert. Der Versand der Mitteilungen erfolgt automatisch voraussichtlich in den Monaten Juni und Juli 2025.

Die Beiträge, die Rentnerinnen und Rentner zahlen müssen, werden von den Trägern der Rentenversicherung direkt an die Pflegeversicherung abgeführt.

## Überprüfung des Grundrentenzuschlags

Aktuell erreichen die Deutsche Rentenversicherung viele Anfragen, warum die Rentenhöhe ab Januar gestiegen bzw. gesunken ist. Der Hintergrund ist meist, dass die Höhe des Grundrentenzuschlags (Zuschlag an Entgeltpunkten für langjährige Versicherung) neu festgesetzt wurde. Betroffene haben hierüber einen Bescheid erhalten.

Auf den Grundrentenzuschlag wird Einkommen angerechnet, wenn es gewisse Freibeträge überschreitet. Zum 1. Januar wurde das Einkommen überprüft. Hierfür meldet das Finanzamt der Rentenversicherung jeweils im Herbst das Einkommen des vorletzten Jahres. Sollte dieses noch nicht bekannt sein, wird das Einkommen des vorvorletzten Jahres gemeldet. Bei der letzten Abfrage im Herbst 2024 hat das Finanzamt regelmäßig die Einkommensdaten für das Jahr 2022, hilfsweise für das Jahr 2021, gemeldet. Das entsprechende Einkommen wird auf den Grundrentenzuschlag ab 01.01.2025 angerechnet. Weitere Informationen zum Grundrentenzuschlag finden Sie auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung.

## Wenn der Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung steigt

Ist Ihr kassenindividueller Zusatzbeitrag zur gesetzlichen Krankenversicherung zum 1. Januar 2025 gestiegen, müssen Sie höhere Beiträge leisten. Für Rentnerinnen und Rentner, die in der Krankenversicherung pflichtversichert sind, wirken sich Änderungen des Zusatzbeitrages jedoch erst zwei Monate später aus. Konkret bedeutet das: Der Krankenkassenbeitrag steigt erst mit der Rentenzahlung für den Monat März. Die überwiesene Rente fällt dann entsprechend geringer aus. Für die Rentenzahlung für Januar und Februar 2025 werden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten. Über die Änderung des aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeitrags werden Betroffene mit dem Kontoauszug ihrer Bank informiert. Nur in Ausnahmefällen versendet die Rentenversicherung schriftliche Bescheide, zum Beispiel bei Personen mit sogenannten abgetrennten Zahlungen wie

Pfändungen, aber auch in Fällen, in denen Bescheid- und Zahlungsempfänger nicht identisch sind oder wenn die Zahlung der Rente auf das Konto einer anderen Person erfolgt.

Hilfreiche Informationen bietet die Broschüre „Rentner und ihre Krankenversicherung“. Sie steht Ihnen auf der Homepage der Deutschen Rentenversicherung kostenlos zum Download zur Verfügung. Gerne hilft auch das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 4800 bei Fragen zu diesem und allen weiteren Themen rund um die gesetzliche Rente weiter.

Quelle: Newsletter der DRV Bund vom 06.01.2025

## „Goodbye, Polizeichef!“ Wolfgang Maierhofer auf Abschiedsbesuch



„Es war immer eine tolle Zusammenarbeit mit den Rathäusern Aidenbach und Beutelsbach“, resümierte Wolfgang Maierhofer seine Zeit als Ansprechpartner für die Rathausoberhäupter in vielen Belangen. Sei es in Sachen Verkehr, Vandalismus, Veranstaltungen oder Sicherheitswacht – stets führten konstruktive Gespräche zu guten Lösungen. „Mir hat an Wolfgang Maierhofer stets gefallen, dass er nicht nur versierter Polizeihauptkommissar ist, sondern dass er die Dinge auch mit gesundem Menschenverstand und viel Gespür für die Bürgerinnen und Bürger angegangen ist“, schwärmte Bürgermeister Robert Grabler bei dem Abschiedsbesuch vom Dienststellenleiter der PI Vilshofen, der zum 1. Februar offiziell in dieser Funktion ausgeschieden ist. Maierhofer war vier Jahre Polizeichef in Vilshofen und wechselte nun zur Grenzpolizeidirektion Passau. „Wir wünschen Wolfgang Maierhofer viele neue, positive Erfahrungen und viel Erfolg in seiner neuen Stellung“, so Beutelsbachs Bürgermeister Michael Diewald.

Der Nachfolger von Wolfgang Maierhofer stand zum Redaktionsschluss des Gemeindeblatts noch nicht fest. Sein Stellvertreter Michael Emmer führt bis zur Ernennung des neuen Dienststellenleiters die Geschäfte der PI Vilshofen.



## Gewässerrandstreifen

Wasserwirtschaftsamt  
Deggendorf



### – Kartierung Passau beginnt

Durch das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ wurde im Jahr 2019 eine gesetzliche Pflicht zur Einhaltung von Gewässerrandstreifen in Bayern eingeführt. Nach Art.16 des Bayerischen Naturschutzgesetzes ist es verboten, in der freien Natur entlang natürlicher oder naturnaher Bereiche fließender oder stehender Gewässer in einer Breite von mindestens 5 m von der Uferlinie diese garten- oder ackerbaulich zu nutzen (Gewässerrandstreifen).

Ein natürliches, wasserführendes Gewässer erkennt man leicht. Dort gilt bereits jetzt die Pflicht zur Einhaltung von Gewässerrandstreifen. Die genaue Abgrenzung der Gewässer mit Randstreifenpflicht ist aber schwierig, weil eine Vielzahl von Kriterien dabei zu beachten sind. Zum Beispiel können Gräben auch ohne ständige Wasserführung dazugehören, künstliche Gewässer dagegen nur in Ausnahmefällen.

Um eindeutig zu klären, an welchen Gewässerabschnitten ein Randstreifen einzuhalten ist, führen die Wasserwirtschaftsämter bayernweit Kartierungen durch. Dazu werden die Abschnitte nach einheitlichen Kriterien vor Ort begutachtet.

Ab Frühjahr 2025 starten die Kartierungsarbeiten für die Stadt Passau und den Landkreis Passau. Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamts Deggendorf werden deshalb die Gewässer III. Ordnung und Gräben begehen. Für die Begehungen der Gewässer ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich

genutzte private und öffentliche Wege und Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. In aller Regel werden die Begehungen zu Fuß durchgeführt. Die Berechtigung zur Durchführung der Begehungen ergibt sich aus § 101 Abs. 1 WHG.

Erst mit der Veröffentlichung der Gewässerrandstreifenkulisse durch das Landesamt für Umwelt im Umweltatlas wird die Kulisse für die Stadt Passau und den Landkreis Passau rechtskräftig. Dies wird voraussichtlich bis spätestens 1. Juli 2027 geschehen. Unabhängig davon, gilt an klar erkennbaren natürlichen Gewässern bereits jetzt schon die gesetzliche Pflicht zur Einhaltung eines Gewässerrandstreifens.

Weitere Informationen über das Projekt „Ermittlung der Gewässerrandstreifen-Kulisse“ sind auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamts Deggendorf zu finden: [www.wwa-deg.bayern.de](http://www.wwa-deg.bayern.de)

*Bericht: Ratzinger, WWA Deggendorf*

**Das Gemeindeblatt Beutelsbach  
ist auch online verfügbar**

## Gemeinsamer, kostenloser Badebus nach Unteriglbach fährt wieder

### ab den Pfingstferien

Pünktlich zu den Pfingstferien startet wieder der gemeinsame, kostenlose Badebus der VG Aidenbach und Aldersbach zum Freibad Unteriglbach. Dienstag und Donnerstag fährt der Bus, der von Kindern ab 12 Jahren, Erwachsenen und Senioren genutzt werden darf, ins Freizeitzentrum Unteriglbach. Es wartet nicht nur mit dem Freibad auf, sondern auch eine Minigolfanlage kann genutzt werden. Schach- und Beachvolleyball, Sprungturm und Wasserrutsche, Kinderbecken und –spielplatz sowie eine Tischtennisplatte sorgen für aktive Unterhaltung.

Der gemeinsame Badebus der Gemeinden Beutelsbach, Aidenbach und Aldersbach fährt **ab Dienstag, den 10. Juni, bis zum Ende der Sommerferien** (voraussichtlich letzte Fahrt am Donnerstag, 11. September) 2-mal wöchentlich kostenlos nach Unteriglbach und zurück. Die Kosten für die Busfahrt tragen die Kommunen. Den jeweiligen Eintritt zu Freibad, Tennis- oder Minigolfanlage müssen die Mitfahrer natürlich an der jeweiligen Kasse entrichten. Der Badebus fährt immer dienstags und donnerstags – außer an Feiertagen und bei Schlechtwetter. Die Fahrt beginnt zu Schulzeiten in Aldersbach (Haltestelle Nahkauf) um 14:30 Uhr, in den Ferien bereits um 13:00 Uhr. Der nächste Stopp ist in Aidenbach bei der Haltestelle gegenüber des Rathauses und anschließend wird die Haltestelle Grundschule Beutelsbach angefahren. Die Rückfahrt ab dem Freibad ist jeweils um 18:00 Uhr, die Haltestel-

## ImmoKonzept Willnecker GmbH

Von uns können Sie  
eine ganze Menge erwarten:

Home Staging · Makler · Innenarchitektur



Heidi & Rudi Willnecker, Aidenbach  
0175/4456680  
[www.immokonzept-willnecker.de](http://www.immokonzept-willnecker.de)



len werden hierbei in umgekehrter Reihenfolge angefahren. Bitte beachten: Die Rückfahrt erfolgt nur, wenn auch Fahrgäste bei der Hinfahrt befördert wurden. Durchgeführt werden die Fahrten wie schon seit vielen Jahren zuverlässig vom Verkehrsunternehmen Renaltner aus Vilshofen.

**Kostenloser**  
**BADEBUS**  
*ins Freibad Unteriglbach*  
ab 12 Jahre

entfällt bei schlechter Witterung

**10.6. – 11.9.**  
**Dienstag & Donnerstag**  
Ferien: 13:00 Uhr, Schultage: 14:30 Uhr

Aldersbach Nahkauf/Klostergarten  
Aidenbach Marktplatz  
Beufelsbach Grundschule

Rückfahrt: 18:00 Uhr

**0,-€ Ticket**

\*Info:

Phone: 18.03.2025 | Busfahrt: Busunternehmen Renaltner, Vilshofen | Eintritt im Freibad unter Vorbehalt | Fahrtzeit: Eventuelle Wartezeit | \*Rückbus endet mit der Freibadstation im Freibad Unteriglbach

„Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern vor Ort wollen wir darüber informieren, welche Beratungs-, Hilfs- und Unterstützungsangebote bereits für pflegebedürftige Menschen mit und ohne Demenz und ihre An- und Zugehörigen vorhanden sind und in Anspruch genommen werden können. Wir haben ein offenes Ohr für all Ihre Fragen und Anliegen zu Demenz und Pflege,“ skizziert Susanne Kurka von der Fachstelle für Demenz und Pflege Niederbayern das Angebot. In Hauzenberg begrüßt Landrat Raimund Kneidinger und 1. Bürgermeisterin Gudrun Donaubauer ab 09:30 Uhr Interessierte am Parkplatz Kaufland (Florianstr. 1). In Vilshofen wird der 1. Bürgermeister Florian Gams die Besucher um 14:00 Uhr am Stadtplatz 27 (vor dem Rathaus) willkommen heißen. Die Organisatoren, die Fachstellen des Caritasverbands für Stadt und Landkreis Passau e.V., die Fachstelle Senioren Landkreis Passau und die Gesundheitsregionplus Passauer Land freuen sich auf die Gelegenheit, die wichtigen Unterstützungsangebote für Pflege dahoam noch bekannter zu machen. Das ist wichtig, denn pflegende Angehörige sollten jede Form der konkreten Unterstützung kennen lernen können, um auf sich selbst Acht zu geben und ihre pflegebedürftigen Liebs- ten bestmöglich betreuen zu können.

Bericht: Windpassinger, LRA Passau



## Über Demenz und Pflege reden: Der „Dialogbus“ kommt nach Hauzenberg und Vilshofen

**Am 15. Mai: Information über Beratungs- und Hilfsangebote für Patienten und Angehörige**

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Niederbayern macht sich am 15. Mai 2025 mit dem Dialogbus auf den Weg, um mit pflegenden An- und Zugehörigen in Niederbayern vor Ort ins Gespräch zu kommen. In diesem Jahr macht der Bus in Hauzenberg und Vilshofen Halt.

## Dialogbus

FÜR PFLEGENDE AN(- UND) ZUGEHÖRIGE

**DONNERSTAG, 15.05.2025**

**1. STATION**  
09:30-12:00 UHR  
IN HAUZENBERG  
PARKPLATZ KAUF LAND,  
FLORIANSTRASSE 1

BEGRÜSSUNG DURCH  
LANDRAT RAIMUND KNEIDINGER  
UND  
1. BÜRGERMEISTERIN  
GUDRUN DONAUBAUER

**2. STATION**  
14:00-16:30 UHR  
IN VILSHOFEN  
STADTPLATZ 27  
VOR DEM RATHAUS

BEGRÜSSUNG DURCH  
1. BÜRGERMEISTER  
FLORIAN GAMS

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH DIE

FACHSTELLE FÜR  
DEMENTZ UND PFLEGE  
Niederbayern



## Förderinstrument „Regionalbudget“

### 13 Projekte zur Förderung ausgewählt

Frischen Schwung in die Vereinsarbeit bringen ist ein edles Ziel. Glücklicherweise gibt es bei uns noch eine relativ hohe Anzahl an Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Oft endet die Realisierung bei der Frage des Geldes. Um entsprechende Ideen finanziell umsetzen zu können, stellt die ILE Klosterwinkel auch in diesem Jahr wieder Finanzmittel in Höhe von 75.000 Euro aus dem Förderinstrument „Regionalbudget“ zur Verfügung.

Nachdem die ILE für das Jahr 2025 zum sechsten Mal in Folge beim Amt für Ländliche Entwicklung eine Zusage für die Teilnahme am Förderinstrument „Regionalbudget“ erhalten hatte, startete bereits im Herbst letzten Jahres der Aufruf zur Einreichung von Projektanträgen.

„Bereits das Warten auf die Anträge führt zu einer gewissen Spannung, da jedes Jahr eine Vielzahl neuer, Themenvorschläge eingereicht werden“, so ILE-Manager Stephan Romer. Und pünktlich zum Fristende am 18. Januar diesen Jahres lagen 18 Anträge aus fast allen ILE-Gemeinden auf dem Tisch des ILE-Büros im Rathaus Aidenbach. Auch dieses Mal war ein breites Spektrum innovativer und interessanter Anträge vertreten. Diese reichten beispielsweise von der Einrichtung einer Lehrgartens über die Renovierung einer Kapelle durch eine Privatperson bis hin zur Durchführung von thematischen Stadtführungen in historischen Kostümen.

Da jedoch „nur“ eine Summe von 75.000 Euro zur Verfügung stand und die Gesamtkosten der eingereichten Anträge diese deutlich übersteigt, musste eine Auswahl getroffen werden. Zu diesem Zweck traf sich das eigens dafür geschaffene Entscheidungsgremium der ILE, in welchem Vertreter aus allen

Mitgliedsgemeinden vertreten sind, am 28. Januar in Aidenbach, Anhand einer Vielzahl von Kriterien wurde in einem knapp dreistündigen Sitzungsmarathon 13 Projekte für die weitere Förderung ausgewählt. Besonders erfreulich ist, dass auch zwei Projekte aus der Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach-Beutelsbach von einer Förderung profitieren können: Der Kultur- und Festspielverein Aidenbach erhält finanzielle Unterstützung bei der Beschaffung von technischem Geräten, Theaterutensilien und historischen Kostüme. Darüber hinaus kann der Tennisclub Beutelsbach dank einer hervorragenden Bewerbung die seit langem überfällige Modernisierung des Mobiliars im Vereinsheim realisieren.

### Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach:

## Ausflug zur Waldweihnacht nach Halsbach



Die Waldweihnacht in Halsbach ist immer wieder einen Besuch wert, deswegen ging die Christkindlmarktfahrt des Kath. Frauen- und Müttervereins Beutelsbach im Jahr 2024 - wie auch schon vor ein paar Jahren - wieder dorthin. Viele Mitreisende waren schon einmal dort und bekundeten, dass dieser Markt in der Vorweihnachtszeit einer der schönsten im Umkreis ist. Die vielen Wege durch den Wald sind gesäumt von bunt gemischten Verkaufsbuden und Ständen sowie auch den ein oder anderen Skulpturen, wie z. B. einer riesigen Krippe aus Holz. Auch kulinarisch ist viel geboten und zwischendurch kann man sich in der Teestube oder dem Turmcafe aufwärmen. Busfahrer Fred (Bild Mitte) hat die Damen vom Kath. Frauen- und Mütterverein wieder gekonnt chauffiert.

*Bild/Bericht: Hastetter*

# FLIESEN PLATTEN MOSAIK FREUNDORFER DIETER

FLIESENLEGER *seit 1983*

ANGERWEG 3A  
94501 BEUTELSBACH  
MOBIL: 01 60 / 97 72 87 51





## Zuckerguss und Streuselalarm bei der Blaulichtbande



Am dritten Adventswochenende herrschte bei der Kinderfeuerwehr Blaulichtbande ein regelrechter Zuckerguss- und Streuselalarm! Die kleinen Feuerwehranwärter & Feuerwehranwärterinnen kamen zusammen, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen und das mit einer ordentlichen Portion Kreativität und Spaß. Mit glänzenden Augen und voller Begeisterung stürzten sich die Kinder auf die vorbereiteten Plätzchen, um diese mit Zuckerguss, Streusel und jeder Menge bunter Dekoration zu verzieren. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt und so wurden aus einfachen Keksen wahre Kunstwerke. Es wurde gelacht, gekleckert und natürlich auch genascht, denn beim Dekorieren blieb die ein oder andere Streuselhand nicht leer. Doch damit nicht genug: Nach der farbenfrohen Plätzchenaktion ging es für die Blaulichtbande ins nächste Abenteuer. Mit großer Freude durften die Kinder eine Runde im Feuerwehrauto drehen. Besonders aufregend war, dass die Route so geplant wurde, dass man an dem Zuhause der Kinder vorbeifuhr.

Zum Abschluss des ereignisreichen Tages fand die traditionelle Weihnachtsfeier statt, bei der sich alle mit Bratwurstsemeln und Punsch stärkten. Natürlich wurden hier auch jede Menge von den vorherigen gestalteten Plätzchen genascht. Der Duft von weihnachtlichem Gebäck und warmen Punsch erfüllte den Raum, während sich Eltern und Kinder in gemüthlicher Atmosphäre austauschten.

Das absolute Highlight des Tages war der Besuch vom Nikolaus. Mit goldener Stimme lobte er die Blaulichtbande für ihren Zusammenhalt, ihre Kreativität und ihren Fleiß. So hat er jedes anwesende Kind mit einer kleinen Überraschung beschenkt.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und brachte die Kinderaugen ebenso zum Strahlen wie die der Eltern, Betreuer und Betreuerinnen. Gemeinsam wurde nicht nur gebacken, gespielt und gefeiert, sondern auch der Teamgeist der Blaulichtbande gestärkt. Mit einem Lächeln und einer Tüte selbstverzierter Plätzchen in der Hand gingen die Kinder schließlich nach Hause, voller Vorfreude auf die nächste spannende Aktion bei der Blaulichtbande.

*Bild: Ziegler, Bericht: Schilcher*

## Jugendleitungswahlen der Wasserwacht



*Der jugendlichen Wahlberechtigten mit den alten und neu gewählten Jugendvertretern sowie dem Wahlvorstand*

Eine gute Übung in Demokratie und Wahlrecht ergab sich für die Jungmitglieder bei der Jugendleitungswahl im sonn-täglichen Training der Wasserwacht. Zwischen den Trainingseinheiten der Wassergewöhnung für Schwimmanfänger um 9.30 und dem Training der beiden Gruppen der erfahreneren Schwimmer um 10.30 Uhr war die vierjährig stattfindende Wahl der Jugendleitung angesetzt. Alle wahlberechtigten Jungmitglieder der Ortsgruppe Aidenbach zwischen 6 und 16 Jahren waren aufgerufen, Ihre Jugend- und Gruppenleitungen selbst zu wählen. Die Aufgabenstellung der Jugendleitung hat innerhalb der Vorstandschaft dabei einen wichtigen Schwerpunkt im Training selbst, darüber hinaus aber auch die sonstige Jugendarbeit mit Ausflügen, Ferienprogramm, Bastelangeboten, Weihnachtsfeier etc. Darüber hinaus natürlich auch die Zusammenarbeit mit der Kreisjugendleitung der Wasserwacht.

Nach einer kurzen Einführung durch Vorsitzenden Martin Scholz und den technischen Leiter Frank Saibold zu den zu bestimmenden Positionen, in das Wahlverfahren und die dazu notwendigen Schritte wurden die Wahlvorschlagslisten eröffnet. Die Jungmitglieder brachten Ihre Vorschläge für die Positionen selbst ein und entschieden daraus anschließend in geheimer Wahl Ihre zukünftige Leitung.

Gewählt wurden dabei Melanie Oswald als Jugendleiterin mit Schwerpunkt der „trockenen“ Angebote sowie Maria Ponomareva als stellvertretende Jugendleiterin mit Schwerpunkt im Training, bei den „nassen“ Angeboten. Als neue Gruppenleiterinnen wurden Lisa Feilmeier und Natalie Aigner gewählt, die schon seit einiger Zeit die Jugendarbeit der Wasserwacht tatkräftig unterstützen.

*Bild/Bericht: Saibold*



## Große Ehrung für langjährig verdiente Vorstandsmitglieder der Wasserwacht



(v.li.) TL Frank Saibold, Jugendleiterin Olga Gimpl, Kreisvorsitzender Herbert Milde, Vorsitzender Martin Scholz und Bürgermeister Robert Grabler

Beim Jahresauftakt der Wasserwacht freute sich Vorsitzender Martin Scholz, einige Zeitauszeichnungen für langjährige Mitglieder aussprechen zu dürfen. Anschließend überreichte er zusammen mit dem Kreisvorsitzenden Herbert Milde die Bronzene Ehrenmedaille des Bezirksverbandes der Wasserwacht an Olga Gimpl, die sich langjährig für die Ortsgruppe, insbesondere als Jugendleiterin und Organisatorin zahlreicher Ausflüge, verdient gemacht hat. Darüber hinaus ist Olga Gimpl auch in der Ausbildung für die Wasserwacht und das Rote Kreuz sowie in der realistischen Unfalldarstellung aktiv. Im Rahmen ihres umfassenden Engagements konnten schon mehrere Mitglieder der Ortsgruppe sehr interessante Erfahrungen, weit über die üblichen Tätigkeiten hinaus, sammeln und u.a. auch an Großübungen als Verletztendarsteller teilnehmen.

Zur großen Überraschung des Vorsitzenden war mit dieser Ehrung der Höhepunkt des Abends noch nicht erreicht und er rückte überraschend selbst in den Mittelpunkt, denn direkt anschließend setzte Kreisvorsitzender Milde die Ehrungssreden fort. Nach einer Laudatio überreichte er in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Robert Grabler und dem technischen Leiter Frank Saibold eine ganz besondere Ehrung: Scholz erhielt eine vom Landesvorsitzenden der Wasserwacht unterschriebene Verdienstausszeichnungsurkunde der Wasserwacht mit zugehöriger Ehrenmedaille in Gold sowie eine offizielle Auszeichnungsspange. Seine jahrzehntelange aktive Tätigkeit in führenden Ämtern der Wasserwacht, die meiste Zeit davon als Vorsitzender der Ortsgruppe, wurde damit offiziell gewürdigt. Scholz hat sich neben seiner langen Vorstandstätigkeit auch in Hilfeinsätzen des roten Kreuzes,

im Bereich Gewässer- Natur- und Umweltschutz (GNU) und der Schwimmbildung für Jugendliche und Erwachsene besonders verdient gemacht.

*Bild/Bericht: Saibold*

## Erfolgreicher Baumschneidekurs des Gartenbauvereins



Zum Baumschneidekurs eingeladen hatte der Obst- und Gartenbauverein Beutelsbach in diesem Jahr Anfang März. Das Interesse war groß, so konnte der 1. Vorsitzende Siegfried Pichlmaier mehr als 20 Interessierte an der Baum-Allee am Kleeberg begrüßen. Bei bestem Frühlingswetter und strahlendem Sonnenschein erklärte Referent Alois Nagl anschaulich die Grundlagen und Tricks für das Zuschneiden der Bäume. Der richtige Zeitraum, die Stellen an denen Schnitte sinnvoll gesetzt werden, wie man langfristig für einen schönen Wuchs schneidet: Alles wurde anschaulich erklärt und gezeigt. Alles in allem was es für den Gartenbauverein ein gelungener Termin, denn abschließend konnte man sagen: „Perfektes Wetter, gute Stimmung und was gelernt“.

*Bild/Bericht: Pichlmaier*

Sonnenschutz und mehr.  
**AUER**  
Rollladen & Fenster

Am Gewerbepark 19  
94501 Aidenbach  
Tel. 08543/918 99 00  
info@auer-rollladen.de  
www.auer-rollladen.de

Rollladen · Raffstore · Markisen · Fenster · Haustüren · Insektenschutz



## Generalversammlung der Reschndoblschützen mit Neuwahlen

Einige Änderungen in der Vorstandschaft und zahlreiche Ehrungen



**Die neue Vorstandschaft** (v.l.) Schützenmeister Stefan Resch, Kassier Steffen Karnett, Ausschussmitglied Steffen Zimmermann, Schriftführerin Sonja Lang, Sportleiterin Elfriede Röhrner, Ausschussmitglied Katharina Meier, Ausschussmitglied und Bollerleiter Sebastian Ziegler und 2. Schützenmeister Florim Deskaj

Rund 40 Mitglieder haben sich in diesem Jahr im Gasthaus Bichlmeier versammelt, als Schützenmeister Stefan Resch, zur jährlichen Generalversammlung der Reschndoblschützen Beutelsbach einlud.

In seiner Eröffnungsrede durfte er neben den anwesenden Mitgliedern auch die Ehrenmitglieder, den ersten Bürgermeister Michael Diewald, den zweiten Bürgermeister Heribert Knab, den 3. Bürgermeister Hans Röhrner und einige Gemeinderäte begrüßen. Neben den Berichten der einzelnen Funktionäre, standen in diesem Jahr auch Neuwahlen und Ehrungen an. Diese waren im Vorfeld gut organisiert und eigentlich nur Formalität. Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder, gab Schriftführer Franz Ziegler einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr, bei dem er auch über den aktuellen Mitgliederstand informierte. Mit dem Bericht der Sportleiterin Elfriede Röhrner bekamen die Mitglieder einen Überblick über die sportlichen Veranstaltungen und die Erfolge einzelner Schützen und Mannschaften. Derzeit sind eine Luftgewehrmannschaft, zwei Luftpistolenmannschaften und eine Jugendmannschaft im Schützengau Vilshofen gemeldet. Bei den Gaumeisterschaften belegten die Schützen vordere Ränge. Besonders im Jugendbereich schossen sich die Schützinnen Katharina Meier und Lisa Voggenreiter über die Bezirksmeisterschaften, Bayerische Meisterschaft hin bis zur Deutschen Meisterschaft. Thomas Härtl, der den erkrankten Kassier Steffen Karnett vertrat, informierte die Mitglieder über alle Einnahmen und Ausgaben im Vereinsjahr 2024. Durch die Neueinkleidung, die der Verein bezuschusste, wurde mehr

Geld ausgegeben als eingenommen. Die finanzielle Grundlage des Vereins ist trotzdem solide. Norbert Stöckl der zusammen mit Hermann Treipl die Kasse prüfte, bestätigte eine perfekte und lückenlose Verwaltung der Finanzen. Deshalb schlugen sie den versammelten Mitgliedern die Entlastung der Vorstandschaft vor. Einstimmig wurde der Antrag von den anwesenden Mitgliedern angenommen. Schützenmeister Stefan Resch ging in seinem Bericht nochmal kurz auf das Vereinsleben im vergangenen Jahr ein. Er wünsche sich auch wieder mehr Beteiligung am Vereinsleben und bat um mehr Unterstützung durch die Vereinsmitglieder. Nach seinem Grußwort durfte der 1. Bürgermeister Michael Diewald zusammen mit dem 1. Schützenmeister Stefan Resch langjährige und verdiente Mitglieder ehren.

- **Ehrung für 10.-jährige Mitgliedschaft:**  
Diewald Michael, Procksch Patrick, Roitner Hartmut;
- **Ehrung für 25.-jährige Mitgliedschaft:**  
Stöckl Norbert;
- **Ehrung für 40.-jährige Mitgliedschaft:**  
Hasenberger Otto;
- **Ehrung für 50.-jährige Mitgliedschaft:**  
Greil Manfred, Kotanko Max, Zöls Franz, Eichschmid Ernst, Fuchs Franz, Härtl Josef, Wall Alois, Wasmeier Karl;

Auf Vorschlag des 1. Schützenmeisters ernannte die Mitgliederversammlung Ludwig Resch und Franz Ziegler zu Ehrenmitgliedern.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde der 1. Bürgermeister Micheal Diewald zum Wahlleiter bestimmt.

Neuer und alter Schützenmeister bleibt Stefan Resch, sein Stellvertreter und zweiter Schützenmeister ist Florim Deskaj. Das Amt des Schriftführers übernimmt Sonja Lang. Die Kasse verwaltet Steffen Karnett. Für die sportliche Leitung ist Elfriede Röhrner zuständig.

Ausschussmitglieder sind Sebastian Ziegler (Bollerleiter), Carina Zehentner, Steffen Zimmermann, Katharina Meier, und Philipp Pochert.

Die Kasse prüfen Norbert Stöckl und Hermann Treipl.

Bild/Bericht: Ziegler

## Ludwig Wagmann

Landtechnik · Kfz-Werkstätte

Wir bieten Ihnen für Ihren PKW  
4-Rad-Achsvermessung mit  
neuester Technik!



Eggllhamer Str. 12 · 94501 Beutelsbach  
Kontakt: Telefon 085 43 / 1432

**NEU:**  
Jeden Mittwoch  
und Freitag ist  
der TÜV bei uns  
im Haus.

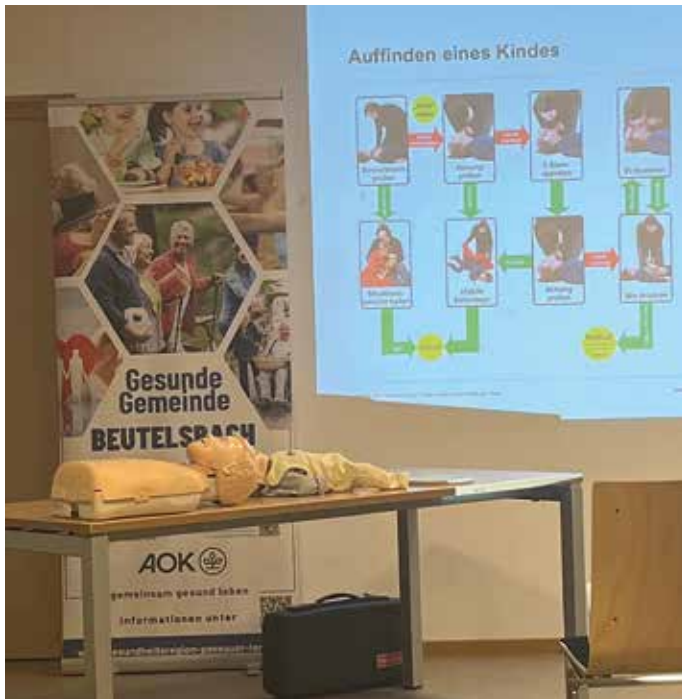


## WhatsApp-Gruppe für Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein Beutelsbach hat für seine Mitglieder eine WhatsApp-Gruppe in der über aktuelle Termine, Veranstaltungen und Aktionen informiert wird, erstellt. Interessierte können sich von allen Vorstandsmitgliedern oder von Siegfried Pichlmaier unter 0170 9637575 hinzufügen lassen.

Bericht: Pichlmaier

## Erste-Hilfe-Kurs am Kind



Am 07.03. und 14.03.2025 fand organisiert von der Eltern-Kind-Gruppe Beutelsbach unter der Leitung von Constanze Eichinger und Sabrina Neustifter ein Erste-Hilfe-Kurs für Säuglinge und Kinder im Mehrzweckraum der Gemeinde am Rathaus statt. 16 Teilnehmer absolvierten den Kurs, der über die Gesunde Gemeinde Beutelsbach gefördert wurde und daher kostenfrei angeboten werden konnte. Es wurden verschiedenste Szenarien durchgegangen, um die Teilnehmer bestens auf Notfallsituationen vorzubereiten. Es gab zum einen den Theorieteil, in dem verschiedene Situationen erklärt und auch Hilfsmittel vorgestellt wurden, um ein sicheres Zuhause einzurichten. Im praktischen Teil lernten die Teilnehmer zum Beispiel die richtige Wundversorgung und Reanimation von Säuglingen und Kindern kennen. Die Teilnehmer sind somit für den Ernstfall gut gewappnet, der hoffentlich nie eintreten wird.

Bild/Bericht: Eichinger

## Jahresprogramm der Gesunden Gemeinde Beutelsbach erschienen

### Kostenlose Gesundheitskurse und Veranstaltungen 2025

Im Frühjahr 2025 ist erstmals ein Programmflyer der Gesunden Gemeinde Beutelsbach erschienen. Die kostenlosen Kurse und Veranstaltungen werden über das Projekt „Gesunde Gemeinde“ über den Landkreis Passau in Kooperation mit der

## Auftaktveranstaltung

### Gesunde Gemeinde Beutelsbach

Samstag, 12.04.2025  
14 bis 16 Uhr  
am Rathaus Beutelsbach

## Das ist geboten

- **Vorführung Defibrillator**
- **verschiedene Infostände**
- **kostenlose Blutdruckmessung**
- **Infos rund um die geförderten Gesundheitskurse**




Lernen Sie und Ihre Familie ganz unverbindlich verschiedene Angebote rund um die Gesunde Gemeinde Beutelsbach kennen.

Die kostenlosen Kurse und Veranstaltungen werden über das Projekt „Gesunde Gemeinde“ über den Landkreis Passau in Kooperation mit der AOK finanziert.




gefördert durch  
 Bayerisches Staatsministerium  
 für Gesundheit und Pflege



AOK finanziert. Der Flyer enthält Sportangebote für Jung und Alt sowie Kurse für mehr Gesundheit. Das Jahresprogramm ist in gedruckter Form u.a. im Rathaus Beutelsbach, beim Simandl- und Straubinger-Wirt und natürlich bei der Auftaktveranstaltung am 12. April von 14 bis 16 Uhr erhältlich. Die Gesundheitsbeauftragte der Gemeinde Katrin Hastetter lädt mit der Gemeinde die gesamte Bevölkerung zur Auftaktveranstaltung im Rathaus ein. Neben der Programmpräsentation mit Infoständen der Dozenten erwartet die Gäste eine Vorführung der Funktion eines Defibrillators und eine kostenlose Blutdruckmessung.

## „Die gesunde Seite“

### Ausgewogene Ernährung

Vollwertig essen und trinken hält gesund, fördert die Leistung und das Wohlbefinden und senkt das Risiko, an einer koronaren Herzkrankheit zu erkranken. Eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung ist dabei maßgeblich, um unseren Körper ideal zu versorgen. Wie sich eine vollwertige Ernährung umsetzen lässt, hat die Deutsche Gesellschaft für Ernährung auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in 10 Tipps formuliert.

- **Lebensmittelvielfalt genießen**  
Nutzen Sie die Lebensmittelvielfalt und essen Sie abwechslungsreich.
- **Gemüse und Obst – „nimm 5 am Tag“**  
3 Portionen Gemüse, 2 Portionen Obst. Eine Portion entspricht dabei einer Handvoll. Davon etwas Grünes, Gelbes und Rotes (Ampelprinzip)
- **Vollkorn wählen**  
Bei Nudeln, Brot, Reis und Mehl ist Vollkorn die beste Wahl für die Gesundheit
- **Maßvoll mit Fleisch umgehen**  
Maximal 300 bis 600g Fleisch pro Woche
- **Gesundheitsfördernde Fette nutzen**  
Pflanzliche Öle wie Rapsöl nutzen. In verarbeiteten und Fertigprodukten steckt häufig viel Fett.
- **Zucker und Salz einsparen**  
Kreativ würzen mit Kräutern und Gewürzen statt viel Salz. Auf gesüßte Lebensmittel verzichten.
- **Auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten**  
mindestens 30-40ml pro Kilogramm Körpergewicht (bevorzugt Wasser und ungesüßten Tee)
- **Schonend zubereiten**
- **Achtsam essen und genießen**  
Gönnen Sie sich eine Pause fürs Essen, lassen Sie sich Zeit.
- **Auf das Gewicht achten und in Bewegung bleiben**  
Vollwertige Ernährung und körperliche Aktivität gehören zusammen.

### Alkoholkonsum

Als riskant gilt ein täglicher Konsum von mehr als 10g Reinalkohol bei Frauen und 20g bei Männern. Diese Mengen entsprechen etwa 0,5 Liter Bier oder 0,25 Liter Wein bei Männern, bei Frauen jeweils die Hälfte, und sollten nicht überschritten werden. Außerdem wird empfohlen, an mindestens zwei Tagen der Woche gar keinen Alkohol zu trinken.

*Bericht: Hand aufs Herz - Aktiv gegen Herzinfarkt*

## SENIOREN

BEUTELSBACH



*Miteinander  
Füreinander*

---

### Regelmäßige Sprechstunde für Senioren/-innen und pflegende Angehörige

**immer am letzten Donnerstag im Monat von 9 bis 10 Uhr im Mehrzweckraum, Rathaus Beutelsbach**  
Es wird um vorherige Anmeldung im Rathaus unter ☎ 08543 1378 gebeten.

---

### Spielenachmittag der Senioren

**alle zwei Wochen am Donnerstag im Mehrzweckraum, Rathaus Beutelsbach**  
**Der nächste Spielenachmittag findet am Dienstag, den 01.04.2025 ab 13.30 Uhr statt. Von da ab geht es wieder 14-tägig weiter.**  
Bei einer Tasse Tee oder Kaffee kommt neben dem Spielen auch das Gespräch nicht zu kurz und die grauen Zellen werden nebenbei auch noch trainiert.

---

### Regelmäßig Senioren-Yoga

**Mit viel Spaß und Engagement finden immer die Yoga-Stunden am Donnerstag, 9.30 Uhr im Mehrzweckraum des Rathauses statt.**  
Die Mischung aus Entspannung und Turnen von Frau Brigitte Oberauer ist perfekt abgestimmt auf die Senioren. Bitte bei Frau Bichlmeier nachfragen wann der nächste Kurs beginnt.



## Aktionswoche 2025

### "Gemeinsam aus der Einsamkeit" - Immer dabei im Landkreis Passau vom 26.05. - 01.06.2025

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend legt hiermit einen Schwerpunkt in seiner Strategie gegen Einsamkeit.

Auch wir beteiligen uns an der Aktion



Beutelsbach und



Senioren Aldersbach

am **Dienstag, 27.05. ab 14.30 Uhr**  
mit Kaffeeklatsch und Auftritt des Heimat- und Trachtenvereins Unteriglbach Kindertanzgruppe.



Hierzu sind alle recht herzlich eingeladen in den

**Landgasthof Simandl  
Griesbacher Str. 2  
94501 Beutelsbach**

**Wir bitten um Anmeldung bei  
Petra Bichlmeier Seniorenbeauftragte**

**☎ 08543/1803**

**oder bei**

**Peter Resch Team Seniorenarbeit**

**☎ 08543/4894050**

**WILHELM  
PINDEL e.K.**  
Inh. Bettina Pindel

Schrott- & Metallhandel · Altfahrzeug Demontagebetrieb · Containerdienst

Am Gewerbepark 11 · 94501 Aidenbach  
Tel.: 0 85 43/14 51 · Fax: 0 85 43/16 12 · pindel-entsorgung@t-online.de

### Vorabinformation: Senioren Ausflug am Mittwoch, 27.08.25



Fahrt mit dem Kristallschiff von Passau nach Kasten.  
Näheres wird im nächsten Gemeindeblatt bekannt gegeben.

\*\*\* Team Seniorenarbeit \*\*\*

**vhs** Zweckverband Volkshochschule  
für Stadt & Landkreis Passau

### Einladung zur Seniorenfahrt 2025 des Landkreises Passau

**Granitzentrum Bayrischer Wald  
Mittwoch, 28.05.2025  
von 10.00 bis 16.00 Uhr**

Das erwartet Sie:

- Führung durch das Granitzentrum und Granitmuseum
- Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Granitzentrum

**Anschließende Lesung mit  
Dr. Hans Göttler:**

Geschichten und Gedichte aus  
der Region



**Musikalische Umrahmung:**

Anna und Franzi (Brettlspitzen)



In Kooperation mit der Fachstelle Senioren und den  
Seniorenvertretungen des Landkreises Passau

#### Bei Interesse – Infos und Anmeldung:

Petra Bichlmeier  
Seniorenbeauftragte  
Peter Resch  
Team Seniorenarbeit

☎ 08543/1803

☎ 08543/4894050



## Chorleiter/in gesucht – Organisten/innen für die Zukunft willkommen!

### Werde Teil unserer musikalischen Gemeinschaft!

Unsere Pfarrei sucht ab sofort eine engagierte Chorleiterin oder einen engagierten Chorleiter, der Freude daran hat, unseren Kirchenchor zu leiten und die Gottesdienste musikalisch mitzugestalten.

Darüber hinaus möchten wir musikbegeisterte Menschen ermutigen, das Orgelspiel neu zu erlernen. Vielleicht hast du schon immer davon geträumt, die Orgel erklingen zu lassen – jetzt ist die perfekte Gelegenheit, diesen Wunsch Wirklichkeit werden zu lassen! Unsere neue Orgel, die in diesem Jahr fertiggestellt wird, bietet dir ein einzigartiges Instrument für deine musikalische Entwicklung.

Wir bieten:

- Unterstützung und Zuschüsse für Orgelunterricht – ideal für Einsteiger und Wiedereinsteiger
- Eine lebendige und offene musikalische Gemeinschaft
- Die Möglichkeit, in der Zukunft Gottesdienste musikalisch zu bereichern

Interessiert?

**Dann melde dich gerne im Pfarrbüro Aidenbach**

☎ 08543 916193

oder bei Klaus Willeuthner ☎ 08543 328

Wir freuen uns auf dich!

*Bericht: Willeuthner*

**Das nächste Gemeindeblatt  
Beutelsbach erscheint  
am 22. Juli 2025**

## Sternsinger 2025

Die Sternsinger waren auch in diesem Jahr wieder unterwegs und wurden von Bürgermeister Michael Diewald vor dem Rathaus bereits freudig begrüßt. Mit den besten Wünschen für ein gutes Jahr, verbunden mit dem Wunsch nach Frieden und Gesundheit, zogen die drei „Heiligen Könige“ durch die Gemeinde. Begleitet von Pfarrer Sebastian Wild wurden die Räume des Rathauses, der Schule und des Kindergartens mit ausgiebig Weihrauch „bedacht“ und die neuen Schilder 20 C+M+B 25 (Gott segne dieses Haus) an den Eingangstüren angebracht. Mit einer angemessenen Spende bedankte sich Bürgermeister Diewald bei den Sternsängern und wünschte allen ein gutes und gesundes Jahr.



Die diesjährige Aktion „Dreikönigssingen“ kommt den Kindern weltweit zu Gute, wie Pfarrer Wild betonte. Aber auch bei den Sternsängern gibt es „Nachwuchsprobleme“: Pfarrer Wild erzählte, dass leider in zahlreichen Pfarreien nicht mehr ausreichend Jugendliche zur Verfügung stehen, um die Tradition der Sternsinger aufrechterhalten zu können. Sollte ein liebenswerter, jahrhundertealter Brauch, tatsächlich am „Personalmangel“ scheitern?

*Bild/Bericht: Stadler*



... besser bedacht!

FLIEGERBAUER

HOLZBAU + ZIMMEREI

Zimmerei Josef Fliegerbauer GmbH & Co KG

**Dachstühle • Holzbau • Bedachungen aller Art**  
**Holzrahmenbau • Altbausanierung**  
**Landwirtschafts- & Gewerbebau**  
**Energetisches Bauen • Denkmalpflege**  
**Kranverleih**

---

Hauptstraße 21 • 94501 Pörndorf  
 Tel. 08547/365 • info@zimmerei-fliegerbauer.de

Zimmerer m/w/d gesucht



## Ein neuer Raum für Kunst und Kultur

**MdL Meyer und Bürgermeister Diewald besuchen Robert Beringer – Ausstellung soll winterfest werden**



(v. l.) Künstler Robert Beringer, MdL Stefan Meyer und Bürgermeister Michael Diewald

Als früherer Sonderschullehrer hat sich Robert Beringer zwischenzeitlich darauf fokussiert, den Menschen Natur mittels Pädagogik und Erfahrung nahe zu bringen – er ist vielmehr Künstler als Pädagoge. „In erster Linie setze ich bayernweit Naturlehrpfade um. Natürlich pädagogisch aufgearbeitet, aber das Erfahren spielt dabei die eigentliche Rolle“, erklärt er bei einem Besuch des CSU-Landtagsabgeordneten Stefan Meyer und Bürgermeister Michael Diewald. „Eine wache Wahrnehmung von Natur und Umwelt lässt uns eine fantastische Vielfalt entdecken und schärft unsere Sinne“, betont Beringer. Diese Überzeugung spiegelt sich auch in seiner vielfältigen Kunst wieder: Von Skulpturen, über Installationen aus Naturmaterialien bis hin zur durchaus fantastischen Fotografie setzt Beringer alles um, was er in der Natur entdeckt – darin erkennt. „Erlebnisse mit der Natur können unser Leben oft in überraschender Weise bereichern“, verweist er bei einem Rundgang durch seine im Aufbau befindende Galerie in Beutelsbach mit Blick auf die Lichtinstallationen.

Derzeit baut er einen alten Stadl zu einem Ausstellungsraum um – das Problem: „Das ist eigentlich eine reine Sommergalerie. Hier zieht es überall durch“, so Beringer. Der Künstler hätte einige Ausstellungen auf Halde und hat die Vision, für Beutelsbach einen neuen Kulturraum schaffen – ganzjährig. „Dieser Raum soll für die gesamte Region eine interessante Anlaufstelle für Naturerlebnisse werden“, schildert er seine Intension und hofft dabei auf Unterstützung bei der Umsetzung. MdL Stefan Meyer hat sich im Zuge der Ausführungen von Beringer mit Bürgermeister Michael Diewald ein Bild von den Plänen des Künstlers machen können. „Wir werden Unterstützungsmöglichkeiten hinsichtlich einer baulichen Verbesserung und Wärmedämmung ausloten“, sichert er Beringer zu.

*Bild/Bericht: Starke*

## 85. Geburtstag von Maria Treipl



Frau Treipl Maria durfte Ende letzten Jahres ihren 85. Geburtstag im Kreise ihrer Familie feiern. Bürgermeister Diewald, Maria Eckl vom Pfarrgemeinderat und Pater Anthony gratulierten der rüstigen Jubilarin aufs Herzlichste und wünschten noch viele gesunde Jahre.

## Bürgermeister Diewald feierte mit seiner Frau Anna goldene Hochzeit



Viele Jahre bevor die beiden ein Paar wurden haben sie sich bei einem Tanzkurs in Alkofen kennen gelernt. Der Mich leitete einen Tanzkurs und das Annerl wollte von ihm das Tanzen lernen. Die nächsten Jahre lief man sich immer wieder über den Weg. Der Hansbauern Mich war damals auch schon viel unterwegs und hat seine zukünftige Frau immer wieder zufällig getroffen, da Anna in den jeweiligen Wirtschaftshäusern entweder als Köchin oder als Bedienung gearbeitet hat. Anna hat drei Jahre in der Landwirtschaftsschule eine Ausbildung zur Hauswirtschafterin gemacht und hat ein Jahr in Grainau den Grundlehrgang zum Meister absolviert. An-



schließlich arbeitete sie zwei Jahre dort in der Küche. Wieder zurück in Niederbayern kochte sie drei Jahre für die Fa. Zöls. Der Mich hat von Klein auf in der heimischen Landwirtschaft mitgearbeitet und hat die Landwirtschaftsschule besucht. Nach der Hochzeit im Januar 1975 zog man auf den Hof und kurz danach fand dann die Hofübergabe statt. Dann folgten nach zwei Jahren der 1. Sohn und im Abstand von jeweils drei Jahren immer im März zwei weitere Kinder und machten das Eheglück perfekt. Mit viel Stolz blicken die Beiden auf ihre fünf Enkelkinder. Das Tanzen verbindet das Ehepaar bis heute. Gemeinsam verbringen sie noch heute viele Stunden beim Trachtenverein Unteriglbach. Zweiter Bürgermeister Heribert Knab gratulierte dem Jubelpaar und überbrachte die Grüße der Gemeinde Beutelsbach.

## Dorfadvent in Beutelsbach



Klein und fein ist er geworden, der Beutelsbacher Adventmarkt, den die Vereine auch in diesem Jahr wieder am Dorfplatz aufgebaut haben. Festlich geschmückte Buden luden die ersten Besucher bereits nach dem feierlichen Rorate in der Pfarrkirche zu einem ersten Bummel ein. Nach dem Anschließen durch die Reschndobl-Schützen begrüßte Bürgermeister Michael Diewald wieder einmal „von oben“ (1. Stock Kindergarten) die überaus zahlreich erschienen Besucher. Sein Dank galt besonders den Mitgliedern der teilnehmenden Vereine für die gute Organisation und die Bereitschaft, auch in diesem Jahr wieder einen weihnachtlichen Markt ausrichten zu wollen. Stimmungsvoll ging es dann mit dem gemischten Chor und zahlreichen Weihnachtsliedern weiter, bevor die Kindergartenkinder wieder ihren Auftritt hatten. Aufgeregt warteten vor allem die kleinen Besucher auf das Christkind, das pünktlich um 17 Uhr mit seinem Prolog den Markt eröffnete.

In seinem Prolog erinnerte das „Christkind“ auch daran, dass es nicht allen Menschen so gut geht, wie uns hier, dass es Hunger, Not und Krieg gibt und dass sich die Menschen



gerade in der Weihnachtszeit auch um die Benachteiligten in unserer Gesellschaft kümmern sollten. Mit einem großen Korb wanderte das Christkind mit seinen beiden „Engel“ durch die Besucher und verteilte kleine Präsente an die Kinder. Bei kühlen, aber trotzdem recht angenehmen Temperaturen, angeheizt auch durch diverse Feuerstellen am Dorfplatz, wanderten die Besucher von Glühwein und Bratwurst zu Kinderpunsch und Krapfen, selbstgebackenen Plätzchen und zum Abschluss vielleicht noch einem kleinen Schnapslerl.

Die teilnehmenden Vereine SV Beutelsbach, Dartverein und Gartenbauverein, Schützen- und Mütterverein ebenso wie der Krieger- und Soldatenverein und die Reservistenkameradschaft hatten alle Hände voll zu tun. Und nachdem das Christkind ohnehin in Kürze kam, konnte das eine oder andere kleine Geschenk noch an den Künstlerständen besorgt werden. Es war ein rundum erfolgreicher Dorfadvent, der vielleicht im nächsten Jahr wiederholt werden sollte.

*Bild: Brückner/Bericht: Stadler*



**Praxis für Emmett Technique  
Naturheilkunde, Ernährung  
Anja Salzgeber, HP**

Moos 2, 94501 Beutelsbach  
Tel: 08542 8984122

[www.naturheilpraxis-anja-salzgeber.de](http://www.naturheilpraxis-anja-salzgeber.de)



## „Galerie Trebor“



Mitte Dezember 2024 war es so weit: mit der faszinierenden Ausstellung „Tore in die Wunderwelt“ eröffnete Robert Beringer seine Galerie Trebor in Beutelsbach. In seinem umgebauten Stadel, der durch viel Holz und Naturmaterialien einen perfekten Rahmen zu seinen Fotografien bildet, konnte Robert Beringer bereits zahlreiche Besucher begrüßen. Die ersten Glückwünsche zur Einweihung kamen von 1. Bürgermeister Michael Diewald, 2. Bürgermeister Heribert Knab, zahlreichen Gemeinderäten und den Besuchern. Allgemein wurde das perfekte Ambiente des großen Ausstellungsraumes im 1. Obergeschoss des Gebäudes bewundert. Die beleuchteten, großformatigen Bilder beeindruckten durch ihre Gestaltung und Ausführung. Ergänzende Texte, die von Robert Beringer akribisch und detailgenau zusammengefasst wurden, ermöglichen den Besuchern einen individuellen Einblick in die Bilder. Begleitet von ansprechender, mystisch klingender Musik wird der Besuch der Galerie zu einem beeindruckenden Erlebnis.

Um auch der Bevölkerung oder interessierten Personen weiterhin die Möglichkeit der Besichtigung zu geben, wird Robert Beringer die **Galerie noch bis einschließlich 4. Mai 2025 jeweils sonntags von 13 bis 17 Uhr** öffnen. Natürlich können auch zusätzliche Besichtigungen auf Voranmeldung stattfinden. Robert Beringer wäre nicht Robert Beringer, der Mann mit den vielen Einfällen, wenn er nicht schon wieder die Idee zu einer weiteren Ausstellung hätte. Allerdings, so berichtet Beringer selbst, müssten bis zur Verwirklichung noch zahlreiche „Hürden“, vor allem auch finanzielle, genommen werden. Beutelsbach kann sich über die neue Galerie freuen und ein Besuch in der aktuellen Ausstellung im Kleeberger Weg 1 lohnt sich auf jeden Fall.

*Bild/Bericht: Stadler*

<b>LANDWIRTSCHAFTLICHER TRANSPORT</b> <b>Simon Fischböck</b>	<b>TRANSPORT VON:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- HACKSCHNITZEL</li><li>- GRAS- UND MAISSILAGE</li><li>- GETREIDE</li><li>- SONDERKULTUREN</li></ul>
 <p>Weihersberg 2 94501 Beutelsbach</p>	<b>0151 - 64 30 90 12</b> simon.fischboeck@googlemail.com  <b>simonfischboeck</b>



## Einladung

### zum Kasschießen und zur Meister- und Königfeier der Reschndoblschützen

Das **Kasschießen** findet am Karfreitag, den **18.04.2025** ab **19.00 Uhr** im Schützenheim statt.

Die **König- und Meisterfeier** beginnt am Freitag, den **09.05.2025** um **19.30 Uhr** im Schützenheim.

gez. die Vorstandschaft

Kalt war es auch an diesem 8. Januar 2025 und am „Vogal-Hof“, unterhalb des Denkmals Kleeberg, hatten wieder die Reschndoblschützen Aufstellung genommen. Den Kanonensalven der Bauernkämpfer am Handlberg antworteten die Reschndoblschützen mit ihren Salutschüssen. Eine stimmungsvolle Erinnerung an ein tragisches Ereignis, das in der Gemeinde jährlich aufrechterhalten wird. Mit herzlichen Worten bedankte sich Bürgermeister Michael Diewald bei den Schützinnen und Schützen und zur „innerlichen“ Erwärmung gab es dann das eine oder andere Schnapsperl oder einen Glühwein.

*Bild/Bericht: Stadler*

## Gedenkstunde am Kleeberg



Die Erinnerungen an die Ereignisse der Vergangenheit hochzuhalten und entsprechend zu würdigen war auch in diesem Jahr wieder der Anlass für eine Gedenkfeier am Kleeberg. Wenn auch die Aufzeichnungen über die Niederschlagung des Bauernaufstandes vom 8. Januar 1706 von einem Zeitrahmen ab spätem Vormittag bis frühem Nachmittag ausgehen, so wird seit vielen Jahren in den Abendstunden am Kleeberg und am Handlberg (Aidenbach) der Gefallenen dieser Schlacht gedacht. In seinen historischen Aufzeichnungen beschreibt Josef Pamler das bittere Ende der Schlacht im Bereich des Kleeberges wie folgt: „Es waren 318 Leichen, die in vier Gruben kirchlich beerdigt wurden. Zahlreiche weitere Getötete wurden in ihre Heimateorte gebracht und dort beerdigt.“

## Der Kartenvorverkauf für „Lieber bairisch sterben... Aidenbach 1706“ hat begonnen



*Foto: Thomas Krenn*

Durch ihre Spende von 1.000 € an den Kultur- und Festspielverein hat sich die VR-Bank Vilshofen-Pocking eG eine Logo-Präsenz auf den Eintrittskarten verdient: Auf jedem verkauften Hard- und Onlineticket ist es abgedruckt und zeigt somit das Engagement der örtlichen Bank für unser Festspiel. Bereits im März startete der Vorverkauf für die Karten für „Lieber bairisch sterben... Aidenbach 1706“. Zu den Rathausöffnungszeiten können die Karten im Erdgeschoss in der Tourist-Info Aidenbach über den Tribünenplan ausgesucht werden, es handelt sich um nummerierte Plätze. Es ist eine EC-Karten- oder Barzahlung möglich. Desweiteren hat man rund um die Uhr die Möglichkeit, die Karten unter [aidenbach.reservix.de](http://aidenbach.reservix.de), ebenfalls mit Platzauswahl, online zu bestellen. Außerdem kann man von 6 bis 22 Uhr (auch an Wochenenden und Feiertagen) telefonisch Karten kaufen. Die Nummer lautet +49 (0) 761 888 499 99. Über reservix / bei Bestellung über die Hotline besteht die Auswahl aus vielen Zahlungsmöglichkeiten, Postversand, print@home,



mobile Ticket und Abholung in den bundesweit über 3.000 Vorverkaufsstellen von reservix. Gruppenbuchungen mit vergünstigten Eintrittspreisen ab 15 Personen können über

das Rathaus, aber auch online eingebucht werden.

### Eintrittspreise

<b>Normalpreis Erwachsene</b>	<b>Kat. A 22 €   Kat. B 20 €</b>
<b>Kinder bis einschl. 14 Jahre</b>	<b>Kat. A 15 €   Kat. B 12 €</b>
<b>ermäßigt (Schüler, Studenten mit Ausweis, Inhaber einer Ehrenamtskarte, 100% Schwerbehinderte)</b>	
	<b>Kat. A 19 €   Kat. B 15 €</b>

Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich (öffnet mit Handwerker- und Bauernmarkt). Die Karten sind an der Abendkasse 2 € teurer pro Stück.

**Fragen zum Festspiel und zum Kartenverkauf können unter ☎ 08543 9603-16 oder kultur@aidenbach.de gestellt werden.**

**Wer noch Teil des Festspielensembles werden möchte, kann sich gerne noch bei Frau Plattner melden unter ☎ 08543 917340.**

**Weitere Infos unter [www.freilichtspiel.de](http://www.freilichtspiel.de)**

**Lieber bairisch sterben...**  
**Aidenbach 1706**

Regie: Nicole Plattner und Christian Biermeier

**PREMIERE: 5.7.'25** WEITERE AUFFÜHRUNGEN: **11. | 12.7. 18. | 19.7.\***

HIST. HANDWERKER- & BAUERNMARKT AB 19:00 UHR (OHNE TICKET ZUGÄNGLICH) | AUFFÜHRUNG BEGINN 20:45 UHR  
\*NUR AM 19.7.: HANDWERKER- & BAUERNMARKT AB 17:00 UHR AUFFÜHRUNG BEGINN 18:45 UHR

**AIDENBACH.RESERVIX.DE**  
reservix ☎ 0761 888 499 99  
UND IM RATHAUS AIDENBACH

**WWW.FREILICHTSPIEL.DE**

AUSGEZEICHNET MIT DEM KULTURPREIS DES LANDKREISES PASSAU UND DEM BAYERISCHEN HEIMATPREIS



Sandro Knab, Marktbereichsleiter Aidenbach der VR-Bank Vilshofen-Pocking eG, besuchte die Vorverkaufsstelle im Erdgeschoss des Rathauses, Festspielbüro, Stephanie Loibl (li) und überzeugte sich von dem Logodruck auf den Tickets



Aktionszeitraum:  
17. März bis  
28. April 2025

**Gemeinsam Gutes tun  
mit einer DZ BANK Anlagelösung  
Morgen kann kommen.**

Mit Ihrer Investition können Sie nicht nur Ihre Zukunft gestalten, sondern gleichzeitig bei einem Herzensprojekt helfen: Der Erlös fließt direkt in den barrierefreien Umbau des Hauses von Stefan Beldovits, der an ALS erkrankt ist.



vr-vp.de/karitatives-zertifikat



**VR-Bank  
Vilshofen-Pocking eG**





## Es war einmal in Atzing...



Die Sperklgruaba Bleamescherben (Reiterfreunde Sperklgrub) sicherten sich den 1. Platz als schönste Maske

... so lautete das Motto der diesjährigen Weiberroas beim Straubinger Wirt in Atzing. Viele kostümierte Ballbesucher konnte die erste Vorsitzende des Kath. Frauen- und Müttervereins Beutelsbach, Katrin Hastetter, im Saal begrüßen. Unter den Gästen befand sich auch der 1. Bürgermeister der Gemeinde Beutelsbach, Michael Diewald, sowie einige Gemeinderäte. Nach der Eröffnung des Faschingsballs konnte sogleich das Tanzbein geschwungen werden, denn die Band "Funky Pete's" sorgte von Anfang an für gute Stimmung und Tanzgelegenheit bei der Faschingsgaudi.

Es gab auch wieder jede Menge zu bestaunen und bewundern, denn auch in diesem Jahr waren wieder viele Ballbesucher mit recht ideenreichen Kostümen nach Atzing gekommen. Bei der Maskenprämierung wurden sowohl die größte Gruppe, als auch die schönsten Masken mit Preisen belohnt. Die größte Gruppe war in diesem Jahr das zweite Mal in Folge der Dorfbacher Frauenstammtisch, die sich als "Good News" im Zeitungsoutfit präsentierten und deren Gruppe 16 Personen umfasste. Den ersten Platz in der Kategorie "schönste Maske" sicherten sich die "Sperklgruber Bleamescherben", die sich in lebendige Blumentöpfe verschiedenster Art verwandelt hatten. Bereits zum 10. Mal in Folge wurden die Reiterfreunde Sperklgrub entweder mit dem Meistpreis oder aufgrund ihres Ideenreichtums ausgezeichnet.

Passend zum diesjährigen Motto der Weiberroas interpretierte die Faschingsgilde des Kath. Frauen- und Müttervereins in diesem Jahr das Märchen "Schneewittchen und die sieben Zwerge" als modernes Singspiel. Ein Beweis dafür, dass die Einlage das Publikum begeisterte, war das große Gelächter, das während der Aufführung durch den Saal rauschte.

Zum ersten Mal in diesem Jahr war die Aidenbacher Prinzen- und Männergarde mit ihrem Prinzenpaar zur Faschingsgaudi nach Atzing eingeladen. Nicht nur die Männer zeigten mit ihrem Showprogramm, dass sie das Tanzen beherrschen - auch die Prinzengarde verzauberte die Faschingsfreunde

mit ihren Showtänzen. Sehr sehenswert war auch der Tanzdarbietung von Prinzessin Franziska und Prinz Stefan aus Aidenbach.



Bei bester Stimmung und Feierlaune vergnügten sich die Faschingsgäste bis spät in die Nacht hinein. Die Veranstalterinnen freuten sich über ihre gelungene Faschingsgaudi, die den vielen Gästen ein paar unbeschwerte Stunden bereitete.

Bilder/Bericht: Hastetter

## FÜR NEUBAU UND RENOVIERUNG



SPITZEN-PRODUKTE · TOP-SERVICE

Rolladen	Motore und
Fenster	Funksteuerungen
Haustüren	Überdachungen
Tore	Sicht-/Windschutz
Sonnenschutz	Insektenschutz

**Rolladen- & Fensterbau**  
**GIMPL**  
Inh. Andreas Moser

Rolladenbau Gimpl · Inhaber Andreas Moser · Am Gewerbepark 6a · 94501 Aidenbach  
Tel. 0 85 43 / 13 21 · info@rolladen-gimpl.de · www.rolladen-gimpl.de



## Pietät Kirschner

Inh. Walter Schäufl

**Wir helfen Ihnen im Trauerfall**  
Trauerhilfe - Bestattungsvorsorge

Immer persönlich für Sie erreichbar!

### Pietät Kirschner

Gebrüder Asam Straße 14  
94501 Aldersbach  
Telefon: 08543 / 919 99 50  
aldersbach@schaeufl.com

### Pietät Schäufl

Ortenburger Straße 23  
94542 Haarbach  
Telefon: 08535 / 910 54  
bestattungen@schaeufl.com

Informationen jederzeit auch unter [www.schaeufl.com](http://www.schaeufl.com)



## Erste Informationen für das 100-jährige Jubiläum der FFW-Klessing 2026

Wie jedes Jahr Ende Januar fand auch heuer wieder die Generalversammlung der FFW Klessing beim Straubinger Wirt in Atzing statt. Es konnten 40 der 131 Mitglieder und einige Ehrengäste, darunter der 1. Bürgermeister Michael Diewald, die Fahnenmutter Johanna Voggenreiter, KBM Johannes Schilcher und einige Ehrenmitglieder, begrüßt werden. Nach dem Gedenken der 2 verstorbenen Mitglieder in 2024, gab der 1. Vorstand Alois Nagl einen kurzen Rückblick auf das letzte Jahr.

Es folgten die Berichte des Schriftführers und des Kassiers, welcher auf eine solide Haushaltsführung zurückblickte. Der 1. Kommandant Matthias Schilcher konnte von einem ruhigen ersten Jahr als Kommandant berichten. Neben 5 Einsätzen und einigen Übungen im Jahr 2024 gab er noch einen Ausblick auf zukünftige Neuerungen für die aktive Mannschaft. Der angeschaffte Einsatzmonitor für das Gerätehaus, welcher trotz bestehender Kostenzusage des Gemeinderates nun doch aus Vereinsmitteln finanziert werden musste, wurde bereits installiert. Außerdem konnten dank einer Spende die Wandkleiderhaken für das Einsatzgewand durch Spinde ersetzt werden. Zudem wird es in diesem Jahr noch neue Schutzanzüge geben. Anschließend blickte Elisa Schilcher auf ein aufregendes Jahr der Kinderfeuerwehr mit vielen Aktivitäten zurück. Der „Blaulichtbande“ gehören mittlerweile 30 Kinder an und ist der Grundstein für die Zukunft der Wehr.

Zum Schluss der Versammlung wurden die anwesenden Mitglieder noch über das am 12.06.2026 und 13.06.2026 anstehende 100-jährige Gründungsfest informiert. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits seit längerem. Am Freitagabend wird das Kabarett „Gaudi-Gulasch“ für einen griabigen Abend sorgen und für einen stimmungsvollen Festtag konnten die „Quertreiber“ engagiert werden.

Bericht: FFW Klessing

## Ein unvergesslicher Tag auf dem Eis

Grundschule Beutelsbach im Vilshofener Eisstadion



Im Februar erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Beutelsbach einen ganz besonderen Vormittag, der sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird. Gemeinsam mit ihren Lehrkräften machten sie sich auf den Weg ins Eisstadion Vilshofen, um einen aufregenden Tag auf dem Eis zu verbringen.

Mit großer Begeisterung schnürten die Kinder ihre Schlittschuhe und wagten sich aufs glatte Parkett. Für viele war es das erste Mal und umso wertvoller war die Unterstützung eines erfahrenen Trainers, der mit Geduld und Sachverstand alle in die Kunst des Schlittschuhlaufens einführte. Schnell fassten die Schülerinnen und Schüler Vertrauen und drehten stolz ihre ersten Runden – mal vorsichtig, mal wagemutig. Die Freude war in jedem Gesicht deutlich abzulesen. "Das war der schönste Schultag im ganzen Schuljahr", äußerten einige Kinder begeistert, als sie später von ihren Erlebnissen berichteten.

Dieser Tag zeigt einmal mehr, wie wichtig es ist, den Unterricht auch außerhalb des Klassenzimmers zu gestalten. Solche Erlebnisse stärken nicht nur die Gemeinschaft, sondern schaffen auch Erinnerungen, die die Kinder ihr Leben lang begleiten werden.

Bild: Holzmann, Bericht: Preiß



**FLIESENFACHGESCHÄFT**  
**UTRATA**  
GmbH & Co. Betriebs KG

Fordern Sie uns –  
wir sind für Sie da!

Maierholzstraße 7  
94501 Beutelsbach/Langenbruck  
Tel. 08543/878 · Fax 4202  
firma@fliesenutrata.de

Fliesen- und Natursteinverlegung vom Fachmann

- ❖ Alt- und Neubauten
- ❖ Renovierungen – auch altersgerecht bzw. barrierefrei
- ❖ Für den Eigenbauer haben wir alles, was Sie zum Fliesen brauchen
- ❖ Umfassende Beratung – z.B. steuerliche Absetzbarkeit von Handwerkerrechnungen bei Sanierungsarbeiten
- ❖ Umfassende Beratung rund um das Thema Barrierefreiheit (Krankenkassenzuschuss)

## Begrüßen Sie mit uns den Frühling !

Überzeugen Sie sich von unserer reichen Pflanzenauswahl



**JETZT BESONDERS ZU EMPFEHLEN:**  
Frühjahrsblüher · Obst-/Beerengehölze  
Sträucher · Raritäten



Besuchen Sie unseren neuen Onlineshop unter [www.baumschule-plattner.de](http://www.baumschule-plattner.de) - Gutscheine jetzt auch als Download

**Baumschule Plattner**

Haag 4 · 94501 Aldersbach  
Tel. 08547/588 · Fax: 08547/1696  
info@baumschule-plattner.de





## Die Grundschulen im Blick

**MdL Meyer mit Schulamtsdirektor Sterner und Bürgermeistern an Grundschule Aldersbach**



„Uns drückt hier und da der Schuh und das möchten wir kommunizieren. Es geht dabei um die grundsätzliche Situation an unseren Grundschulen“, erklärt Monika Buchbauer. Die Rektorin der Wolfgang-Marius-Grundschule in Aldersbach hatte zu dem Austausch mit MdL Stefan Meyer, Schulamtsdirektor Klaus Sterner, Schulamtsdirektor Christoph Sosnowski und den Bürgermeistern Harald Mayrhofer in Aldersbach, Michael Diewald in Beutelsbach und Robert Grabler in Aidenbach geladen, um die Lage an den Grundschulen mit ihren ganz unterschiedlichen Themen und Aufgaben, zu diskutieren.

Themen waren die jeweilige Anstellung sowie die vertraglichen Gegebenheiten von Verwaltungsangestellten an den Schulen. „Der Umgang mit den befristeten Verträgen hat sich entspannt, hier waren Verzögerungen bei den Verlängerungen personellen Umständen geschuldet“, erklärt Schulamtsdirektor Klaus Sterner. Insgesamt ist es laut Sterner schon eine Herausforderung für die Regierung in jedem Jahr aufs Neue die entsprechenden Verwaltungsstunden an den Schulen in Abhängigkeit von mehreren Faktoren zu ermitteln und dann auch vertraglich anzupassen. Für die Schullei-

terin ist jede einzelne Verwaltungsstunde wichtig, denn die Arbeit im Schulsekretariat wird mehr.

Auch die großen Themen Digitalisierung an den Schulen und Medienkompetenz wurden ausführlich diskutiert: „Das Kollegium muss fit gemacht werden, die Vielfalt an Medien und Unterrichtsmaterialien zielgerichtet und sinnvoll einzusetzen, um die Kinder schon im Grundschulalter an einen kompetenten Umgang mit den Medien heranzuführen“, so Schulamtsdirektor Christoph Sosnowski. Angebote wie beispielsweise der Medienführerschein seien hier sehr wertvoll. „Wir bearbeiten das Feld der Medienpädagogik, aber eben auch die digitale Infrastruktur an unseren Grund- und Mittelschulen muss passen. Im Schulamtsbezirk Passau sind wir dank eines engagierten und kompetenten Beraterteams für digitale Bildung gut aufgestellt. Auch die Kommunen leisten hier wertvolle finanzielle Grundlagen- und Ausstattungsarbeit“, so der Schulamtsdirektor.

„Die Digitalisierung muss natürlich auch in den Schulen, im Unterricht stattfinden – sie gehört unausweichlich zur Lebenswirklichkeit der Kinder. Gerade in den Grundschulen muss der Fokus aber unbedingt beim Lesen und Schreiben liegen – das muss der Grundstock bleiben“, ist MdL Meyer überzeugt.

*Bild/Bericht: Starke*

**Rollladen- und Sonnenschutztechnik GmbH**

- ▲ Rollladen (Neubau + Altbau)
- ▲ Fenster (Kunststoff-Alu-Holz)
- ▲ Markisen ▲ Jalousien
- ▲ Wintergartenbeschattung
- ▲ Roll- und Sektionaltore
- ▲ Insektenschutz
- ▲ Kundendienst



Hösamer Str. 3  
94501 Aldersbach  
Tel. 08543/2989  
[www.magim.de](http://www.magim.de)  
[info@magim.de](mailto:info@magim.de)

seit **1993** *Qualität Erfahrung Kompetenz*

**Dienstleistungen Resch DR**



**RESCH**  
Dienstleistungen  
Haushaltshilfen  
Krankentransport und Pflegekassen  
013-4854600  
[www.dienstleistungenresch.de](http://www.dienstleistungenresch.de)

**Pflegebegleitung  
Alltagsbegleitung  
Haushaltshilfe**

**0 85 43 / 4 89 40 50**

Passau - Deggendorf - Straubing/Bogen - Regensburg  
Dingolfing/Landau - Freyung/Grafenau - Regen - Cham

[Info@dienstleistungenresch.de](mailto:Info@dienstleistungenresch.de)

[www.dienstleistungenresch.de](http://www.dienstleistungenresch.de)



## Großzügige Spendenübergabe: 4.100 Euro für insgesamt sieben Vereine aus Aidenbach und Beutelsbach



Im Dezember 2024 fand in der Geschäftsstelle Aidenbach der VR-Bank Vilshofen-Pocking eG eine erfreuliche Spendenübergabe statt, bei der insgesamt 4.100 Euro an sieben lokale Vereine überreicht wurden. Die VR-Bank Vilshofen-Pocking eG möchte mit der finanziellen Unterstützung die wichtige Arbeit der Vereine fördern und die Umsetzung vielfältiger Projekte ermöglichen.

Der Tennisclub Aidenbach erhielt eine Spende in Höhe von 500 Euro, die für die Anschaffung von Gabionen verwendet wurde. Ebenso wurde der Bienenzuchtverein Aidenbach mit 500 Euro bedacht, die für die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Gründungsfest eingesetzt wurden. Der Kindergarten Aidenbach durfte sich über 750 Euro freuen, die zur Anschaffung von Transportwagen genutzt wurden.

Auch der TC Beutelsbach wurde mit 250 Euro für verschiedene Anschaffungen unterstützt, die die Vereinsarbeit fördern. Der Sportverein Beutelsbach erhielt 1.100 Euro, die für die Feier des 60. Gründungsfestes eingesetzt wurde. Die BRK Bereitschaft Aidenbach bekam 500 Euro, um einen neuen Defibrillator anzuschaffen und so die medizinische Versorgung vor Ort zu stärken. Schließlich erhielt die Katholische Pfarrkirchenstiftung Aidenbach ebenfalls 500 Euro, die in den Kauf neuer Bücher für die Bücherei flossen.

*Bild/Bericht: Spanfeldner, VR-Bank Vilshofen-Pocking eG*

**Das Gemeindeblatt Beutelsbach  
ist auch online verfügbar**

Rundflug-Veranstalter: NTM Helicopter Travel Munich GmbH  
**! ZUM ALLERERSTEN MAL !**

## HUBSCHRAUBER-RUNDFLÜGE

ÜBER AIDENBACH UND UMGEBUNG UND DAS  
**Volksfest Aidenbach**

- **Wann?**  
Freitag - 15.08.2025 - Feiertag  
! während dem Volksfest !  
nachmittags - Terminvergabe  
erfolgt nach Anmeldung
- **Wer darf mitfliegen?**  
Jedermann - auch Kinder!
- **Wie viel kostet es?**  
75,- € pro Person
- **Wie lange dauert der Rundflug?** ca. 12 min
- **Wie viele fliegen mit?**  
5 Passagiere + 1 Pilot  
pro Flug
- **Von wo wird geflogen?**  
Wiese nahe Festplatz

**► Wichtige Info: Wir brauchen insg. 50 Passagiere, damit die Rundflüge stattfinden! Bei Interesse bitte gleich anmelden!**

Die genaue Terminabsprache und Information zum Treffpunkt erfolgt nach der erfolgreichen Anmeldung.  
Infos zu den Rundflügen unter ☎ 08543 9603-16

### ► Anmeldung

Bitte pro Person 75,- € überweisen an den Markt Aidenbach

IBAN: DE17 7406 2490 0003 2409 75

BIC: GENODEF3333

Verwendungszweck: Passagiername(n) + Telefonnummer



**pro Phisio**

Praxis für Physiotherapie  
Corinna Riepl  
Marktplatz 37  
94501 Aidenbach  
Telefon: 08543 - 60 10 112  
[www.prophysio-riep.de](http://www.prophysio-riep.de)

ÖZ: Mo. - Do.: 8.00 - 13.00 Uhr & 14.30 - 19.00 Uhr  
Fr: 8.00 - 13.00 Uhr | Termine nach Vereinbarung  
Für alle Kassen zugelassen

**Physiotherapeut/in gesucht!**



## Zwei Jahre Großtagespflege in Beutelsbach - die Glückskäfer feiern Geburtstag!



Vor genau zwei Jahren öffnete die Großtagespflege Glückskäfer ihre Türen in Langenbruck.

### Aber was ist eigentlich eine Großtagespflege?

Eine sogenannte Tagesmutter ist Vielen noch ein Begriff. In einer Großtagespflege schließen sich mehrere solcher Tagespflegepersonen zusammen, um eine individuelle Form der Kinderbetreuung anbieten zu können. Unter der Leitung von Erzieherin Birgit Engl, werden 10 Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren von geschulten Pädagoginnen in ihrer Entwicklung begleitet.

Die Glückskäfer wurden bereits 2019 von Frau Engl mit dem Ziel gegründet, Kleinkindern einen Raum zu bieten, in dem sie sich nach ihren eigenen Bedürfnissen entfalten können. Durch die kleine Gruppenstärke ist es möglich, mit viel Herz und Engagement flexibel auf die Kinder einzugehen.

Um die Tagespflege zur Großtagespflege auszubauen, hat Frau Engl im Frühjahr 2023 die Räume der Familie Schilcher in Langenbruck angemietet und zwei Kinderpflegerinnen zur Unterstützung eingestellt. Die Räume und Spielmaterialien der Großtagespflege sind speziell auf Alter, Entwicklungsstand und Bedürfnis der Kinder angepasst und bieten viel Raum zum selbstständigen Spielen und Entdecken.

Besonders die bedürfnisorientierte und individuelle Betreuung, Begleitung und Förderung der Kinder, steht im Mittelpunkt der engagierten Pädagoginnen. Die Mädchen und Jungen werden ermutigt, ihr Leben und Lernen selbst aktiv zu gestalten und sich im eigenen Tempo zu entwickeln.

Für die Tagespflegepersonen der Glückskäfer, ist jedes Kind etwas ganz besonders und wird in seiner Einzigartigkeit angenommen und mit Einfühlungsvermögen auf dem eigenen Weg begleitet.



Aktuell wird die Betreuung wochentags von 7:00 bis 14:00 Uhr angeboten. Eine Nachmittagsbetreuung ist bei Bedarf ebenfalls möglich. Zudem bietet das Team der Glückskäfer ab Ostern auch Ferienbetreuung an.

Zum Start des neuen Kitajahres im September sind bei den Glückskäfern wieder Betreuungsplätze frei. Eine Kontaktaufnahme ist telefonisch, per Mail oder WhatsApp möglich. Ein Besichtigungstermin und ein persönliches Kennenlernen ist nach vorheriger Terminabsprache jederzeit möglich und erwünscht. Mehr Informationen finden sich auf der Homepage der Großtagespflege unter [glueckskaefer-kindertagespflege.de](http://glueckskaefer-kindertagespflege.de)

Auf diesem Weg möchte sich das Team der Glückskäfer bei allen Familien bedanken, die mit ihrem Vertrauen und ihrer Zusammenarbeit, die letzten zwei Jahre zur Erfolgsgeschichte der Großtagespflege beigetragen haben.

*Bild/Bericht: Engl*

## AUTO **Eichschmid**

Zum Reitholz 5, 94501 Beutelsbach  
Service & Terminvereinbarung  
unter ☎ 08543 2737



### GETRÄNKE ABEL

*Wir sind täglich für Sie da!*  
(ausser sonntags)

[www.abel-aidenbach.de](http://www.abel-aidenbach.de)

**„Was jeder wissen sollte – rechtliche Grundkenntnisse für Jedermann“****Heutiges Thema:****Ein Dauerbrenner - Der Verkehrsunfall****Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

bereits mehrfach war der Verkehrsunfall und die diversen damit zusammenhängenden Probleme Gegenstand meiner Beiträge. Da ich jedoch immer wieder feststellen muss, dass diesbezüglich erhebliche Unsicherheiten bestehen, greife ich dieses Thema gerne erneut auf.

**So verhalten Sie sich richtig am Unfallort:**

- Halten Sie sofort an.
- Sichern Sie den Unfallort.
- Sollte lediglich ein Bagatellschaden vorliegen, fahren Sie beiseite.
- Sie sind verpflichtet, erste Hilfe zu leisten, wenn Personen verletzt wurden.
- Folgende Angaben ist jeder Unfallbeteiligte verpflichtet zu machen:
  - Name und Adresse
  - Auf Verlangen: Führerschein und Fahrzeugschein, Haftpflichtversicherungsdaten

Um später einen Anspruch gegen den Gegner durchsetzen zu können, sollten Sie sich daher diese Informationen geben lassen. Weiter ist es unverzichtbar, dass Sie sich das amtl. Kennzeichen des Unfallgegners aufschreiben und wenn möglich Fotos vom Unfallort und den beiden Fahrzeugen fertigen, die die Stellung der beiden Fahrzeuge nach dem Zusammenstoß dokumentieren.

Sie müssen unbedingt so lange am Unfallort bleiben, bis die notwendigen Informationen ausgetauscht wurden, ansonsten begehen Sie möglicherweise eine Straftat (Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort).

Des Weiteren sollten die Personalien von Zeugen aufgeschrieben werden, um später ein Beweismittel für den Unfallhergang in Händen zu halten.

Die Zuziehung der Polizei ist in den meisten Fällen sinnvoll. Zu beachten ist jedoch, dass diese bei reinen Blechschäden, aus denen kein größerer Schaden entstanden ist, nicht verpflichtet ist, den Unfall aufzunehmen.

Der Unfall muss der eigenen Versicherung innerhalb einer Woche angezeigt werden.

**Wissen Sie, was Sie nach einem nicht verschuldeten Verkehrsunfall geltend machen können?****• Reparaturkosten:**

Sie können Ersatz der Kosten verlangen, die tatsächlich für die Reparatur des Fahrzeuges angefallen sind. Dazu müssen Sie die Rechnung der Fachwerkstätte vorlegen.

Sie können aber auch fiktiv - über Gutachten – abrechnen. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass Sie bei Abrechnung

über ein Sachverständigengutachten nur den Nettobetrag der geschätzten Reparaturkosten erhalten, da ja die Mehrwertsteuer de facto nicht angefallen ist.

Im Falle eines Totalschadens werden die geschätzten Wiederbeschaffungskosten abzüglich des Restwertes ersetzt.

**• Gutachterkosten:**

Soweit kein Bagatellschaden vorliegt - das heißt, der Schaden höher ist als ca. 750 € -, ist grundsätzlich zu raten, ein Schadensgutachten erstellen zu lassen. Die Kosten des Gutachtens werden erstattet. Bei Bagatellschäden ist meist ein Kostenvorschlag ausreichend.

**• Mietwagenkosten/Nutzungsausfall:**

Für den Zeitraum, in dem das Fahrzeug reparaturbedingt nicht zur Verfügung steht, können Sie sich ein Mietfahrzeug nehmen. Die Kosten hierfür werden ebenfalls ersetzt. Sollten Sie kein Mietfahrzeug benötigen, steht Ihnen Ersatz des Nutzungsausfalls zu. Dieser errechnet sich aus der Anzahl der Tage multipliziert mit dem Nutzwert, den Ihr Fahrzeug hat.

**• Merkantiler Minderwert:**

Hat Ihr Fahrzeug durch den Unfall eine Wertminderung erlitten, weil es nun nicht mehr unfallfrei ist, so ist auch dieser Schaden auszugleichen.

**• Bei Verletzungen:** Schmerzensgeld, Heilungskosten, vermehrte Bedürfnisse, Verdienstaussfall**• Rechtsanwaltskosten:**

Auch die Kosten für einen Rechtsanwalt müssen von der gegnerischen Versicherung getragen werden, soweit deren Versicherter Schuld am Unfallgeschehen hat.

**• Abschleppkosten** zur nächsten Werkstatt, Unkostenpauschale, An-/Abmeldekosten etc.

Zum Ersatz dieser Schäden sind bei verschuldetem Unfall der Fahrer, der Halter und die Haftpflichtversicherung des anderen Fahrzeuges verpflichtet. In der Regel werden die Ansprüche direkt gegen die regelmäßig zahlungsfähige Haftpflichtversicherung geltend gemacht.

Da jedoch auch Versicherungen nur bezahlen, was unbedingt nötig ist, werden zum einen nicht von selbst all diese Kostenpunkte beglichen. Dazu sollte man schon wissen, was man verlangen kann; ansonsten spart sich die Versicherung das



Rechtsanwalt  
Michael Forster  
seit 2006 in Aldersbach  
Ritter-Tuschl-Straße 10  
(altes Rathaus)  
☎ 08543 / 91 97 28



Geld. Zum anderen wird sehr oft versucht, den Betrag zu reduzieren, indem man dem Geschädigten eine Mitschuld an dem Unfall zuschreibt. Der Schaden wird nämlich nur in der Höhe erstattet, in der der Gegner an dem Unfall Schuld hatte.

### Achtung:

Die Versicherungen tendieren mittlerweile dazu, die Geschädigten umgehend zu kontaktieren und diesen eine schnelle unkomplizierte Regulierung des Schadens anzubieten. Sie sollen auf Ihr Recht verzichten, einen Sachverständigen Ihrer Wahl und einen Rechtsanwalt zu beauftragen.

Die Versicherung spart sich dadurch deren Kosten. Leider musste ich aber auch schon mehrfach feststellen, dass von der Versicherung beauftragte Gutachter den Schaden oftmals geringer schätzen als privat beauftragte. Einige Versicherungen versprechen zwar, schnell alle Schäden zu ersetzen, weisen aber nicht auf alle Schadenspositionen hin, so dass der Geschädigte am Ende weniger Schadensersatz erhält und sich zudem selbst um die Regulierung kümmern musste.

### Fazit:

Wenn es sich nicht um einen Bagatellschaden handelt und die Schuld nicht unbestritten bei Ihnen liegt, fragen Sie einfach bei einem Rechtsanwalt nach, ob es Sinn macht, die Angelegenheit an ihn zu übergeben und welche Kosten anfallen könnten. Diese Auskunft ist in der Regel kostenlos und die durch das Verfahren entstehenden Anwaltsgebühren werden, soweit die Schuld beim Gegner liegt, auch von dessen Versicherung bezahlt.

Sie haben also deutlich weniger Aufwand und erzielen häufiger ein besseres Ergebnis.

### Gewusst wie:

Wendet die Versicherung ein Mitverschulden ein, ist oftmals eine Abrechnung über das „Quotenvorrecht“ eine gute Möglichkeit, ohne eigenen Schaden aus dem Unfall hervorzugehen. Hierbei wird ein Teil des Schadens durch die eigene Vollkaskoversicherung übernommen. Der Schaden, welcher aus der Höherstufung entsteht, kann bei der gegnerischen Haftpflichtversicherung geltend gemacht werden.

*Interessantes und Unbekanntes  
aus der Vergangenheit  
unserer Gemeinde*

## Lustiges zur Frühlings- und Fastenzeit

„Nun will der Lenz uns grüßen“ wurde früher gesungen und mit dem Monat März endlich der Frühling eingeläutet. Der März war für die Menschen zu allen Zeiten schon immer der Frühlingsmonat, auch wenn der Frühling laut Kalender erst am 20. März beginnt. Viele Bräuche rankten sich in längst vergangenen Zeiten um den Frühling. So steht beispielsweise der dritte Sonntag vor Ostern als Sonntag „Laetare“ in den historischen Aufzeichnungen. An diesem Tag wurden im ehemaligen Osten sogenannte „Totenpuppen“ verbrannt oder ertränkt. Am bekanntesten ist bis heute der „Josefitag“ am 19. März. Alle Sepperl, Pepperl, Sepp und Fini's dürfen an diesem Tag gemeinsam ihren Namenstag feiern und das oft recht feucht fröhlich. Ein Grund für die Feierei ist wahrscheinlich auch, dass nun die Fastenzeit zu Ende ist. Aber auch kirchliches Brauchtum bestimmt die Fastenzeit. Der Aschermittwoch soll – immer noch – der inneren Einkehr dienen und gleichzeitig die Vorbereitung auf das Osterfest beginnen. Die Fastentage wurde früher strikt eingehalten und so gab es nur an Sonntagen Fleisch und es wurde in den Familien gemeinsam das Evangelium gelesen. Viele, zum Teil recht unterhaltsame Bräuche bestimmten diese Zeit, wobei nur recht wenige den Weg in unsere Zeit gefunden haben. Ein Brauch hält sich aber bis heute und das mit großem Erfolg: Die Starkbierzeit. Im Mittelalter wurden in den Klöstern die ersten Fastenbier gebraut. Der Überlieferung nach wurde dieses besonders starke und nahrhafte Bier gebraut um die „Klosterleute“ während der 40-tägigen Fastenzeit so zu versorgen, dass sie „nicht allzusehr an Leibesfülle verloren“. Das Signal zum „Aufbruch“ war für alle Gartenliebhaber und Gärtner der 24. Februar: Der Winter wird vom Frühling abgelöst und ein altes Sprichwort besagt: „Mattheis bricht's Eis und hat er keins so macht er eins“. Im März begannen für die Landwirte die Feldarbeiten und für die Gartenliebhaber ist nun die Zeit gekommen, sich mit dem „Gart'l'n“ zu befassen. Es darf gepflanzt und gesät werden, allerdings immer mit der Hoffnung, dass die sogenannten „Eisheiligen“ im Mai mit unerwarteten Nachtfrösten den Blumen und Pflanzen nicht schaden werden. Vielleicht dürfen wir auch in diesem Jahr auf eine schöne Frühlingszeit hoffen und – so wie früher - das Volkslied „nun will der Lenz uns grüßen“ anstimmen.

Bericht: Stadler, Quelle: Heimatglocken



## Sternpilgerwanderung auf der VIA NOVA zum 20-jährigen Jubiläum

### Entstehung und Geschichte des Europäischen Pilgerweges VIA NOVA

Die Idee, einen überkonfessionellen Pilgerweg durch unsere Region ins Leben zu rufen, stammt von Hans Spatzenegger. Dieser war im Jahr 2000 Bürgermeister der Stadt Seekirchen/ Bundesland Salzburg. Nach einer 3-wöchigen Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg stellte er sich die Frage: „Warum fahren wir nach Spanien, um zu pilgern, wenn es doch bei uns vor der Haustür soviel zu entdecken gibt.“ In zahlreichen Gesprächen machte er die Erfahrung, dass viele pilgernd unterwegs waren, um nach Orientierung für ihren weiteren Lebensweg zu suchen. So wurde für ihn der Gedanke wichtig, wie Gemeinden behilflich sein könnten, dass Menschen an den Wendepunkten ihres Lebens Halt und Orientierung finden. Das Angebot des Pilgerns sah er als Möglichkeit, das Spirituelle in den Alltag zu integrieren. So machte er sich zusammen mit Sepp Rehr, dem damaligen Leiter der LVHS Niederalteich an die Arbeit, Kommunen ins Boot zu holen und für den neuen Pilgerweg VIA NOVA zu gewinnen. Dieser wurde dann 2005 in Aigen am Inn feierlich eröffnet und verlief zwischen Metten und St. Wolfgang auf einer Länge von 280 Kilometern. Vorher gab es bereits eine Teileröffnung auf Burg Frauenstein. Der Verein „Europäischer Pilgerweg - VIA NOVA“ wurde gegründet. Mitglieder sind die bayerischen und österreichischen Gemeinden, durch deren Gemeindegebiet der Pilgerweg führt. Mittlerweile ist der Pilgerweg auf rund 1.200 Kilometer angewachsen und führt durch Bayern, Österreich und Tsche-

chien. Die am weitesten entfernten Orte sind: Weltenburg/ Kelheim in Bayern, Příbram in Tschechien und St. Wolfgang im Salzkammergut in Oberösterreich. Die VIA NOVA hat kein festes Ziel („der Weg ist das Ziel“) und ist in beide Richtungen ausgeschildert. Sie bietet die Möglichkeit, „vor der Haustür“ pilgernd unterwegs zu sein.

### Sternpilgerwanderung zur Burg Frauenstein mit Pilgerfest

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der VIA NOVA findet auf diesem Pilgerweg eine Sternpilgerwanderung statt. Motto: „Auf der VIA NOVA unterwegs für Frieden und Hoffnung“. Am Sonntag, den 6. Juli 2025 treffen zahlreiche Pilgergruppen aus verschiedenen Richtungen bei der Burg Frauenstein (Gemeinde Mining, OÖ) ein, um gemeinsam dieses Jubiläum zu feiern. Mehrere Routen werden angeboten, auf denen sich interessierte Pilger beteiligen können. Die **Niederbayern-Route**, die sich über mehrere Tage erstreckt, wird auch durch unsere Region führen. Die Etappe startet am 2. Juli nach der Übernachtung in Aldersbach Richtung Aidenbach.

**Etappe 5: Niederalteich – Pleinting – Vilshofen – Aldersbach – Neustift – Ortenburg – Haarbach – Bad Griesbach – Kößlarn - Mining | 30. Juni bis 6. Juli**

**Organisatorin: Renate Veitl-Müller, Kontakt: Hans Mandlmaier ☎ 0160 3752023**

► Es wäre schön, wenn sich viele Bürger aus unserer Gemeinde dieser Pilgerbewegung anschließen und einen oder mehrere Tage mitmachen würden.

### Die Routen

**Niederbayern-Route:** Abensberg – Niederalteich – Vilshofen – Ortenburg – Mining | Beginn: am 19. Juni

**Bayerwald-Route:** Freyung – Perlesreut – Fürstenstein – Vilshofen (dann weiter mit Niederbayern-Route) | Beginn: am 28. Juni

**Salzkammergut-Kobernaußerwald-Route:** St. Wolfgang – Mondsee – Maria Schmolln – Kirchdorf – Mining | Beginn: am 28. Juni

**Inntal-Route:** Passau – Wernstein – Schärding | 28./29. Juni und Schärding – Reichersberg – Obernberg – Mühlheim – Mining | 3. bis 6. Juli

**Salzburger Seenland – Oberinnviertel-Route:** Straßwalchen – Seeham – Michaelbeuern – Braunau – Mining | Beginn: am 28. Juni

**Fürstzeller-Route:** Fürstzell – Ortenburg – Sammarei | 3. Juli, 08:00 Uhr, Pfarrkirche

**Aigener-Route:** Aigen am Inn – Ering – Mining; 6. Juli, 09:00 Uhr, Leonhardikirche

**weitere Route:** Frauenbund Dekanat Simbach / Stubenberg – Mining 6. Juli



**Peter La Rue**  
**ZAHNARZTPRAXIS** Gesundheitszentrum Aldersbach

*Der Frühling kann kommen!*

Wir sorgen für Ihr strahlendes Lächeln mit einer **professionellen Zahnaufhellung**.

Informieren Sie sich über unser Bleaching mit Konzept für ein langanhaltendes Ergebnis, made in (good old) Germany!

[www.zahnarzt-aldersbach.de](http://www.zahnarzt-aldersbach.de)

Vereinbaren Sie noch heute Ihren Wunschtermin unter: 08543/4989





Sternpilgerung  
nach Mining  
6. Juli 2025

**ROUTE 1 Lila**  
Niederbayern  
Abensberg bis Mining  
Start 19.6.2025

**ROUTE 7 Rosa**  
Aigen am Inn, Ering  
Start 6.7.2025

**ROUTE 8 Braun**  
Simbach Stubenberg  
Frauenbund Start 6.7.

**ROUTE 5 Grün**  
Straßwalchen  
Seenland, Oberes  
Innviertel Start 28.6.



**ROUTE 2 Blau**  
Freyung bis Vilshofen  
Start 28.6. verbindet  
ab 1.7. Route 1

**ROUTE 6 Hellblau**  
Fürstenzell, Sammarei  
Start 3.7. trifft auf Route 1

**ROUTE 4 Rot**  
Inntal Passau, Schärding  
Start 28.6. bzw. 3.7.

**ROUTE 3 Gelb**  
St. Wolfgang, Mondsee  
Maria Schmolln, Aspach  
Start 28.6.2025

Es besteht die Möglichkeit, tageweise oder mehrere Tage mitzugehen. Um Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Tagespilgerung bzw. um Übernachtung müssen sich die Teilnehmer selber kümmern. Bei vielen Strecken ist die Rückfahrt mit Bus oder Zug möglich. Ein freiwilliger Wertschätzungsbeitrag von etwa 20 € pro Tag und Teilnehmer dient zur Deckung der Unkosten, sowie als Ausgleich für Organisation, Vorbereitung und Begleitung. Anmeldung ist erforderlich bei den für den jeweiligen Tag verantwortlichen Pilgerwegbegleitern mindestens 1 Woche vor Pilgerbeginn.

**Am Sonntag, den 6. Juli werden zwischen 14:00 und 15:00 Uhr die Pilgergruppen herkommend von Kößlarn – Aigen am Inn – Braunau – Kirchdorf / Mühlheim und Stubenberg auf Burg Frauenstein (Gemeinde Mining, OÖ) eintreffen. 15:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, anschließend gemütliches Beisammensein mit Imbiss und Getränken**

Rückfahrtmöglichkeit: nach Aigen, Halmstein, Kößlarn, Bad Griesbach und Stubenberg mit einem vom Landkreis Passau eingesetzten Bus; nach Braunau und Mühlheim mit der Bahn

**Nähere Informationen bei einem(r) der angegebenen Pilgerwegbegleiter\*innen und auf der VIA NOVA Homepage: [www.pilgerweg-vianova.eu](http://www.pilgerweg-vianova.eu)**

*Bild/Bericht: Altendorfer, Pilgerweg Via Nova*

**...allen die sich **GEGEN** einen **E-/Hybrid Auto-Kauf** entschieden haben:**

*Danke*

**IHRE Entscheidung = Nachhaltig!**

**und Ihre Gesundheit wird es Ihnen danken...**

**AUTO TIP Rötzer** die Stammkunden-Werkstatt

Vilshofener Str. 61 | 94501 Langenbruck | Tel. 08543-91197



## April

**01. Di 12:30 Uhr** Senioren, Frauenrunde, Landgasthof Simandl

**Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**04. Fr 19:00 Uhr** FFW Ledering, Gemeinschaftsübung, mit Feuerwehren Beutelsbach und Klessing, Ausrichter: Beutelsbach, FFW-Gerätehaus Ledering

**Fr 19:30 Uhr** Rathaus, Bürgerversammlung, Landgasthof Simandl

**05. Sa 19:00 Uhr** Edelweißschützen Atzing e.V., Generalversammlung und Königsproklamation, Gasthaus Zum Straubinger Wirt

**Sa 13:00 Uhr** Rathaus, Seniorennachmittag der Gemeinde und Pfarrei Beutelsbach, Gasthaus Zum Straubinger Wirt

**06. So 13:00 Uhr** Ausstellung "Tore in die Wunderwelt" oder „Ich sehe was, das du nicht siehst.“, Künstler-Galerie TREBOR

**So 10:00 Uhr** SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, SPD Stammtisch, Landgasthof Simandl

**08. Di 13:00 Uhr** Katholische Kirchengemeinde, Palmbuschenbinden der Pfarrei, Landjugendheim

**12. Sa 14:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach: Auftaktveranstaltung, Eintritt frei, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**13. So 13:00 Uhr** Ausstellung "Tore in die Wunderwelt" oder „Ich sehe was, das du nicht siehst.“, Künstler-Galerie TREBOR

**15. Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**20. So 13:00 Uhr** Ausstellung "Tore in die Wunderwelt" oder „Ich sehe was, das du nicht siehst.“, Künstler-Galerie TREBOR

**22. Di 19:30 Uhr** Senioren, Stammtisch für pflegende Angehörige, zweimal jährlich, um sich gegenseitig auszutauschen Landgasthof Simandl

**25. Fr 18:00 Uhr** FFW Ledering, Kinder- und Jugendabend, Gerätehaus

**26. Sa 10:00 Uhr** Obst- und Gartenbauverein, Pflanzentausch & Kaffeeklatsch, bringt eure Pflanzen, Setzlinge und Samen mit, tauscht und entdeckt neue grüne Schätze, kommt vorbei und genießt ein paar gesellige Stunden mit Gleichgesinnten, Dorfplatz

**27. So 13:00 Uhr** Ausstellung "Tore in die Wunderwelt" oder „Ich sehe was, das du nicht siehst.“, Künstler-Galerie TREBOR

**So 10:00 Uhr** Katholische Kirchengemeinde, Erstkommunion der Pfarrei Beutelsbach, Pfarrkirche "St. Georg"

**29. Di 18:00 Uhr** FFW Ledering, Maibaum Vorbereitung, Maibaum umschneiden, 19:00 Uhr Kränze binden für Maibaum, anschließend gemeinsame Maibaumwache, FFW-Gerätehaus

**Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**30. Mi 18:30 Uhr** FFW Ledering, Maibaum aufstellen, anschließend gemütliches Beisammensein, Dorfgemeinschaftshaus Ledering

## Mai

**04. So 9:45 Uhr** FFW Ledering, Floriani-Amt, Pfarrkirche "St. Georg"

**So 13:00 Uhr** Ausstellung "Tore in die Wunderwelt" oder „Ich sehe was, das du nicht siehst.“, Künstler-Galerie TREBOR

**So 10:00 Uhr** SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, SPD Stammtisch, Gasthaus Zum Weißbräu

**05. Mo 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pilates für Erwachsene, Anmeldung unter 01512 4053753, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**06. Di 17:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Mutter-Kind-Turnen, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**Di 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Core and more, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**07. Mi 16:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pfadfinder der Ruhe, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mi 18:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Kraft-Tanken, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**08. Do 09:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**12. Mo 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pilates für Erwachsene, Anmeldung unter 01512 4053753, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**13. Di 17:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Mutter-Kind-Turnen, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz



**Di 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Core and more, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum

**Di 19:00 Uhr** Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach e.V., Maiandacht mit anschließender Generalversammlung, Pfarrkirche "St. Georg" und Landgasthof Simandl

**14. Mi 12:30 Uhr** Senioren, Frauenrunde, Gasthaus Zum Straubinger Wirt

**Mi 16:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pfadfinder der Ruhe, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mi 18:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Kraft-Tanken, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**15. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**19. Mi 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pilates für Erwachsene, Anmeldung unter 01512 4053753, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mo 19:30 Uhr** FFW Ledering Monatsübung der aktiven Mannschaft, FFW-Gerätehaus

**20. Di 17:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Mutter-Kind-Turnen, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**Di 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Core and more, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**21. Mi 16:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pfadfinder der Ruhe, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mi 18:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Kraft-Tanken, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**22. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**23. Fr 19:00 Uhr** FFW Ledering, Maiandacht, FFW-Gerätehaus, anschließend Buffet und gemütliches Beisammensein, Dorfgemeinschaftshaus

**24. Sa 18:00 Uhr** Obst- und Gartenbauverein Beutelsbach, Maifest, FFW-Beutelsbach, Festplatz am Gerätehaus

**26. Mo 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pilates für Erwachsene, Anmeldung unter 01512 4053753, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**27. Di 14:30 Uhr** Senioren Beutelsbach, Aktionswoche 2025 „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ - Immer dabei im Landkreis Passau, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend legt hiermit einen Schwerpunkt in seiner Strategie gegen Einsamkeit, Landgasthof Simandl

**Di 17:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Mutter-Kind-Turnen, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

# Eder & Weinzierl

**Wir machen Steuerberatung einfach!**

**Eder & Weinzierl Steuerberater PartG mbB**

Vilshofener Straße 2 | 94501 Aidenbach

+49 (0)8543 / 48 99 07-0

mail@kanzlei-eder-weinzierl.de

www.kanzlei-eder-weinzierl.de





**Di 18:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Core and more, Anmeldung unter 0170 5334242, SV Beutelsbach Sportplatz

**28. Mi 16:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Pfadfinder der Ruhe, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mi 18:00 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Kraft-Tanken, Anmeldung unter 01525 5995255, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**Mi 18:00 Uhr** FFW Ledering, Lagerfeuerabend mit Stockbrot, für alle Interessierten, aber vor allem für Kinder mit Eltern und Jugendfeuerwehler, bei schlechter Witterung ggf. kurzfristige Terminänderung, Weiher in Wiesa

**29. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**30. Fr 19:00 Uhr** Edelweißschützen Atzing e.V., letzter Schießabend vor der Sommerpause, Schützenheim im Gasthaus Zum Straubinger Wirt

## Juni

**01. So 10:00 Uhr** SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, SPD Stammtisch, Landgasthof Simandl

**03. Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**05. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**09. Mo 11:00 Uhr** FFW Ledering, Pfingstspaziergang, Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Ledering, Gasthaus Zum Straubinger Wirt

**10. Di 12:30 Uhr** Senioren, Frauenrunde, Landgasthof Simandl

**12. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**15. So 8:30 Uhr** Krieger- und Soldatenverein und Reservistenkameradschaft Beutelsbach, Jahresfest, 8:30 Uhr Empfang der Vereine, 9:30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug, Landgasthof Simandl

**16. Mo 19:00 Uhr** FFW Ledering, Funkübung, Ausrichter FF Schwanham, FFW-Gerätehaus

**17. Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**19. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**24. Di 9:00 Uhr** Kath. Frauen- und Mütterverein Beutelsbach e.V., Gemeinsames Frühstück, Landgasthof Simandl

**26. Do 9:30 Uhr** Gesunde Gemeinde Beutelsbach, Senioren-Yoga, Anmeldung unter 08543 1803, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

**HALLENBAD**  
AIDENBACH

**Letzter Badetag**

SAISON 2024/2025

**Sonntag, 27. April**

SAISONERÖFFNUNG 2025/2026  
Sonntag, 5. Oktober

[www.aidenbach.de/hallenbad](http://www.aidenbach.de/hallenbad)

**Termine bitte bis zum Redaktionsschluss**

**am 4. Juli 2025**

**(für den Zeitraum 23. Juli – 9. Dezember)**

**per E-Mail an [Stephanie.Loibl@aidenbach.de](mailto:Stephanie.Loibl@aidenbach.de)  
senden oder im Rathaus Beutelsbach melden**



## Juli

- 01. Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG
- 02. Mi 12:30 Uhr** Senioren, Frauenrunde, Gasthaus Zum Straubinger Wirt
- 05. Sa 18:00 Uhr** FFW Ledering, Dorffest, mit Hüpfburg für Kinder, wir freuen uns auf euren Besuch, Dorfgemeinschaftshaus Ledering
- 06. So 11:00 Uhr** FFW Ledering, Dorffest, mit Hüpfburg für Kinder, wir freuen uns auf euren Besuch, Dorfgemeinschaftshaus Ledering
- So 10:00 Uhr** SPD Ortsverband Aidenbach/Beutelsbach, SPD Stammtisch, Gasthaus Zum Weißbräu
- 08. Di 19:00 Uhr** Rathaus Beutelsbach, Sitzung Gemeinderat, Sitzungssaal, EG
- 14. Mo 19:00 Uhr** FFW Ledering, Gemeinschaftsübung mit Feuerwehren Beutelsbach und Klessing, Ausrichter: FF Klessing, FFW-Gerätehaus
- 15. Di 13.30 Uhr** Senioren, Spielenachmittag für Senioren, alle 14 Tage, keine Anmeldung erforderlich, Rathaus Beutelsbach, Mehrzweckraum, EG

## Digitale Gesundheitsimpulse



**PA** LANDKREIS PASSAU  
FACHSTELLE SENIOREN

<b>13.05</b> 14.30 UHR	<b>EPA KOMPAKT: IHRE GESUNDHEITSDATEN - SICHER VERNETZT</b> René Kurtz Gesundheitsexperte	<b>15.04</b> 9:30 UHR	<b>GESUND IM ALLTAG - GESUND ESSEN, BESSER LEBEN</b> Angelika Schopf Erährungsberaterin
<b>08.07</b> 10 UHR	<b>SATT - VERSORGT - GLÜCKLICH DAS BESTE ESSEN FÜR KLEINKINDER</b> Dörthe Arnold-Dahmen Diplom Ökotrophologin	<b>23.06</b> 15 UHR	<b>COOL BLEIBEN BEI HITZE - GESUNDHEIT SCHÜTZEN</b> René Kurtz Gesundheitsexperte
<b>23.09</b> 18 UHR	<b>ABWECHSLUNG IN DER BROTTZEITBOX KITA KIGA &amp; SCHULE</b> Dörthe Arnold-Dahmen Diplom Ökotrophologin	<b>07.08</b> 19 UHR	<b>ENTDECKE DIE KRAFT DEINES BECKENBODENS</b> Maria-Magdalena Fuchs Beckenbodentrainerin
<b>04.11</b> 10 UHR	<b>SICHER AUF DEN BEINEN STURZPRÄVENTION IM ALLTAG</b> Kristina Hatzinger Sturzpräventionstrainerin	<b>21.10</b> 18.30 UHR	<b>ATEM UND INNERE RUHE: WIE DIR DEIN ATEM HILFT ZU ENTSPANNEN</b> Jasmin Gassler Yogalehrerin
<b>02.12</b> 14 UHR	<b>ALKOHOLKONSUM - IN JEDEM ALTER RISKANT?!</b> Martina Matheisl-Schmid Leiterin Psychosoziale Beratung Caritas		



Zugang unter:  
[bit.ly/Gesundheitskanal](https://bit.ly/Gesundheitskanal)



**Die ganze Welt**  
Bauen · Wohnen · Lifestyle

**ausblick**  
Die Leistungsschau  
im Passauer Land

**25** Fr 04. - So 06.4.

Ruhstorf/Rott/Niederbayernhalle

[www.ausblick-passauer-land.de](http://www.ausblick-passauer-land.de)

**Django Asül** Kabarett 03.04.  
Bums´n Eventzelt  
[karten@ausblick-passauer-land.de](mailto:karten@ausblick-passauer-land.de)  
Messevorabend



# Landgasthof Simandl

Griesbacher Str. 2  
94501 Beutelsbach  
Tel. 08543/1803  
landgasthof-simandl.de

Restaurant | Hochzeiten | Geburtstage | Feierlichkeiten



pro Paar +4/-6 dpt cyl +2 dpt mit Tönung

Sonnen Brillengläser ab 69€

Sonnige Aussichten bei Optik Thierfelder!

optik thierfelder gmbh

Vilshofen · Aidenbach · [www.optik-thierfelder.de](http://www.optik-thierfelder.de)



## Aldersbacher

**TAG DES BIERES**  
**Mittwoch, 23. April ab 12 Uhr**  
Verbilligte Bierpreise!  
Jede Maß Euro 5,20 und jede Hoibe Bier Euro 2,60.  
Ab dem Spätnachmittag:  
Zünftige musikalische Umrahmung

**MUSIKALISCHER WEISSWURST-FRÜHSCHOPPEN**  
Jeden letzten Sonntag im Monat  
**Sonntag, 27. April und Sonntag, 25. Mai – ab 10 Uhr**

**FRÜHLINGSFEST ALDERSBACH**  
Zum vormerken:  
**Mittwoch 30. April bis Sonntag, 4. Mai 2025**

[www.aldersbacher.de](http://www.aldersbacher.de) [f @aldersbacher](https://www.facebook.com/aldersbacher) [#aldersbacher](https://www.instagram.com/aldersbacher)

**Impressum:** Beutelsbacher Gemeindeblatt; Das Gemeindeblatt Beutelsbach erscheint alle vier Monate und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt. - Herausgeber, Druck und Verlag: Donaudruck GmbH, 94474 Vilshofen, Kloster-Mondsee-Str. 14, Telefon 085 41 / 96 88 - 0, Fax 96 88 - 10  
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der erste Bürgermeister der Gemeinde Beutelsbach, Michael Diewald, Dorfplatz 8, 94501 Beutelsbach  
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Donaudruck GmbH, 94474 Vilshofen, Kloster-Mondsee-Str. 14, Telefon 085 41 / 96 88 - 0, Fax 96 88 - 10  
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 2,10 Euro inkl. Versandkostenanteil.  
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.